

Sektion Hohe Winde
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer
Clubnachrichten 2-2026



ONLINE

TREUHAND AG

DIREKT ZUM ERFOLG

Wirtschaftsprüfung Rechnungswesen
Unternehmensberatung Steuerberatung

4242 Laufen 4153 Reinach 1
Telefon 061 717 81 91 Fax 061 717 81 95
www.onlinetreuhand.ch mail@onlinetreuhand.ch

Mitglied  EXPERT
SUISSE Mitglied TREUHAND | SUISSE

BLOCHOPTIC

Wenn Sie nicht nur Wert auf gutes **Sehen**,
sondern auch auf gutes **Aussehen** legen!

Brillen und Contactlinsen - Individuell wie Sie
mit ganz persönlichem Charakter und Ausdruckskraft!

4226 BREITENBACH | WYDEHOF | INFO@ BLOCHOPTIC.CH

TELEFON 061 781 31 31 | FAX 061 781 31 61

Einladung 1

Frühjahrs-Sektionsversammlung im Restaurant Gempenturm, Sonntag, 7. Juni 2026, 11.00 Uhr

Wir freuen uns auf ein tolles Panorama
und einen spannenden Vortrag von
Daniel Heller.

Eingeladen sind alle Sektionsmitglieder.

ACHTUNG: Da die Plätze im Restaurant
Gempenturm beschränkt sind, ist eine
vorgängige Anmeldung erforderlich.

Weitere Infos auf S. 21

Inhaltsverzeichnis

Touren und Anlässe	2-9
Ausschreibung Hochtourenkurs	11
Infos zur neuen Kletterhalle	12-13
Ausschreibung Protokollführer	15
Ausschreibung Tourenleiter	17
Vorstellung der neuen Vorstandsmitglieder	19
Frühjahrs Sektionsversammlung 2026	21
Protokoll der SAC General- versammlung 2026	22-29
Rückschau Tourenchef	30-33

Tourenberichte

Hochtour Konkordiahütte	35-37
Skitour Traumlücke	38-39
Skitour Chaiserstuel	40-41
Skitour Bandspitz	43
Ski & Climb am Hintisberg	44-45
Skitour Alpiglenmäre	46-47
Skitour auf den Schilt	48-49

Mitgliederbewegung	51
Adressänderungen	51
Geburtstage / Jubilare / Ehrenmitglieder	52-55
Hüttenwartliste Cabane du Raimeux	55
Adressverzeichnis	56
Termine zu den SAC-Clubnachrichten	56

Impressum

Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde
Clubnachrichten 2-2026

April Mai Juni

Vereinsorgan für die Mitglieder der
SAC-Sektion Hohe Winde: www.sac-hohewinde.ch

Herausgeber: SAC-Sektion Hohe Winde
(siehe Adressen letzte Seite)

Titelbild: Blick vom Niederhorn auf's Sigriswiler
Rothorn (Trainingstour am 30. Mai 2026, jetzt
anmelden!)

Bild: Claudia Tenzer

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
April						
6.4.	1 Tag	Lägern 859m (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach +41 61 971 49 88	BW	Alle	B,
9.4.	1 Tag	Jurawanderung	Albert Braun Im Vrenelisgärtli 7 4102 Binningen +41 61 421 20 29	W	Senioren	A,
18.4.	1 Tag	Mehrseillängen Klettertour im Paradiesli	Ivan Saner Gehrenweg 2A 4227 Büsserach +41 61 781 35 03	K	Aktive	A,
23.4.	1 Tag	Vogelberg 1'204m (Evergreens)	Urs Kuchen Dornacherweg 53 4153 Reinach BL +41 61 712 14 75	BW	Aktive,Senioren	A,
23.4.	1 Tag	Aesch Schürhof-Forlisrain-Reinacherhof	Ruth Joseph Galgenmättli 6 4242 Laufen +41 61 761 19 79	W	Senioren	
26.4.	1 Tag	Klettergarten Aarau Rogghuser Steinbruch	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	K	Aktive,JO	B,
Mai						
2.5.	1 Tag	Buochserhorn 1'807m (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach +41 61 971 49 88	BW	Alle	A,
7.5.	1 Tag	Kleinlützel-Bussenberg-Kleinlützel	Astrid Meury-Häner Rittenbergweg 6 4223 Blauen +41 61 761 12 71	W	Senioren	
8.5.	1 Tag	Tourenleiter Grillplausch	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	Event	Aktive,JO	A,
17.5.	1 Tag	Klettern Bubichopf Oberdörflerchlus 5c	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	K	Aktive,JO	B,
22.5.	1 Tag	Büren - Neunuglar - Liestal	Thomas Hügli Austrasse 31 4144 Arlesheim +41 61 701 74 77	W	Senioren	
29.5.	1 Tag	Klettersteig Allmenalp bei Kandersteg	Christian Ryser Rosengässchen 45 4310 Rheinfelden	KS	Aktive	B,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Schloss-Besichtigung in Regensberg, dann Aufstieg zur Hochwacht mit Restaurant-Besuch. Alles W über den Grat - Burghorn (859) - Lägernsattel nach Baden. Heimreise mit öV.

Anmeldeschluss 2.4.2026.

Aufstieg 520m, Abstieg 650 m. Wanderzeit 3,5 bis 4 Std. Mittagessen im Rest. Oberdörfer.

Anmeldeschluss 6.4.2026.

Die Arete du faucon 4c obl. (Falkengrat) - im altehrwürdigen Paradiesli bei La Heutte - gehört zu den beliebtesten Gratklettereien im Jura. Wenn danach noch etwas Zeit übrig ist, können wir uns noch an der etwas schwereren Südwand austoben.

Anmeldeschluss 11.4.2026.

Mit Auto oder ÖV nach Bretzwil Eichhöhe. Route: Eichhöhe - Lauwil - Reigoldswil - Jägerweg - Wasserfallen - Vogelberg - Schattenberg - Ulmethöchi - Eichhöhe. 4 - 5 h / 15 km / T2 - T3 / 700 Hm

Anmeldeschluss 18.4.2026.

Laufen Bahnhof ab 8:50, Aesch ab (Bus B68) 09:09, Aesch Schürhof an 09:15 12 km, auf 220m / ab 270m 3:10 Std.

Anmeldeschluss 20.4.2026.

Wir fahren nach Aarau zum Klettergarten Roggenhuser Steinbruch. Die ersten Routen sieht man bereits vom Parkplatz aus. Der Klettergarten bei Aarau ist gut gebohrt, sodass man auch mal eine etwas schwerere Route vorgestiegen werden kann.

Anmeldeschluss 1.4.2026.

Von Niederrickenbach (1158) - Bleiki - Buochserhorn (1807). Abstieg über Arhölzli und zurück nach Niederrickenbach. Das Buochserhorn steht via-à-vis der Rigi, aber 8 m höher als Rigi Kulm mit freier Sicht auf den Vierwaldstättersee und seine Landschaft.

Anmeldeschluss 28.4.2026.

Kleinlützel-Bussenberg ME Kleinlützel Laufen ab 9.14 (B 112) Kleinlützel Ölibächli an 9.26 Auf 396m Ab 410m

Anmeldeschluss 4.5.2026.

Die Tourenleiter treffen sich wiederum für einen gemütlichen Abend an einer Feuerstelle in der Region. In formlosem Rahmen wollen wir Informationen austauschen, den Winter verabschieden und die Fels-, Hochtouren- und Bergwandersaison begrüssen.

Anmeldeschluss 15.4.2026.

Klassischer Grat mit kompaktem Fels in waldiger Umgebung. Wir klettern 4 Seillängen: 5b+, 5a, 4b und ein 5c + oder 6a. Vom Bubichopf wird abgeseilt. Der Zustieg dauert 15 Min.

Anmeldeschluss 10.4.2026.

Büren - St. Panteleon - Neunuglar (ME) - Liestal ACHTUNG: Freitagstour

Anmeldeschluss 18.5.2026.

Wir treffen uns in Kandersteg Bahnhof und laufen zum Klettersteig der auf die Allmenalp führt. Nach erfolgreichem Vergnügen im Steig gönnen wir uns oben einen Beizenstopp und steigen dann wieder nach Kandersteg ab.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
30.5.	1 Tag	Gehrihorn Alpinwanderung 2'130m (Evergr)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach +41 61 971 49 88	BW	Alle	A,
30.5.	1 Tag	Trainingstour Niederhorn 1'964m	Olivier Knobel Stockhornstrasse 10 3600 Thun +41 79 786 37 61	T	Alle	B,
Juni						
4.6.	1 Tag	Reigoldswil-Lampenberg- Bubendorf	Ruth Joseph Galgenmättli 6 4242 Laufen +41 61 761 19 79	W	Senioren	
6.6.	1 Tag	Klettern in Üschenen	Manuel Christ Emmenweg 7A 4223 Blauen +41 61 761 47 09	KA	JO	B,
7.6.	1 Tag	Frühlings-Sektionsversammlung	Daniel Berchtold Oberer Dürimattweg 12 4436 Oberdorf BL	Event	Alle	
7.6.	1 Tag	Klettern am Gempen	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	K	Aktive,JO	C,
10.6.	1 Tag	Bergwandern Gross Aubrig (Evergreens)	Albert Braun Im Vrenelisgärtli 7 4102 Binningen +41 61 421 20 29	BW	Aktive	B,
14.6.	1 Tag	Klettern Galtigentürme I-IV	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	KA	Aktive,JO	B,
18.6.	1 Tag	Arbolswil - Tschoppenhof - Oberdorf	Simon Jermann Hollenweg 16A 4243 Dittingen	W	Senioren	
19.6.	2 Tage	Hochtourenkurs mit Anwendungstour	Daniel Heller Martisackerweg 18 4203 Grellingen +41 61 743 03 30	H	Aktive	C,
22.6.	2 Tage	Ostgrat/Parallelele Ostgrat Salbitschijen	Severin Klötzli Huggerwald 90 4245 Kleinlützel +41 61 771 06 68	KA	Aktive	D,
26.6.	2 Tage	Engelberger Rotstock 2'818m (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach +41 61 971 49 88	BW	Alle	A,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Anmeldeschluss 15.5.2026.

Von Kiental (950) mit Sessellift nach Ramslauenen (1405). Steil aufwärts zu Pt. 1836 auf den Grat, dann auf diesem bis zum Gehrihorn (2130). Weiter südwärts zur Grathütte (2079). Abstieg ins Tal und zurück zum Sessellift mit Restaurant.

Anmeldeschluss 27.5.2026.

Schwanden (Sigriswil), Säge - Zettenalp - Schafloch - Juststal - Bärepfad - Niederhorn ca. 1'800 Höhenmeter, 4-5 Stunden

Anmeldeschluss 24.5.2026.

Reigoldswil-Titterten-Lampenberg ME- Bubendorf Laufen Bahnhof ab 08:06 /Basel ab (GL 9) 08:43 / Liestal ab 09:00 Bus (B70) Reigoldswil an 09:25 Vormittag: 2 Std. auf 230 m. ab 220 m. Nachmittag 1 Std.15 Min. auf 56 m. ab 200 m.

Anmeldeschluss 1.6.2026.

Im Gebiet Üschenen im Kandertal finden sich zahlreiche schöne Mehrseillängenrouten mit rund vier Seillängen. An den markanten Kalkleisten kommen sowohl Genusskletterer als auch erfahrene Kletterer auf ihre Kosten.

Anmeldeschluss 24.5.2026.

Treffpunkt 11:00 Uhr Restaurant Gempenturm, Gempen.

Anmeldeschluss 31.5.2026.

Nach der Sektionsversammlung und nach dem Mittagessen gehen wir hinunter zur Schartenflue und ziehen ein paar Routen hoch. Idealerweise können wir an der Sandührliwand klettern.

Anmeldeschluss 15.5.2026.

Evergreens, langsame Gangart Innerthal (900 m) am Wäggitalersee - Gross Aubrig (1695 m) - Wildegg - Euthal (900 m) am Sihlsee

Anmeldeschluss 3.6.2026.

Gratkletterei über vier Türme, welche sich oberhalb der Mattalp bis zur Rosegg hoch aneinanderreihen.

Anmeldeschluss 3.5.2026.

Arboldswil - Titterten - Tschoppenhof (Liedertwil) (ME) - Oberdorf Morgen 2.00 Auf 220 Ab 226, Nachmittag 0.45 Auf 11 Ab 131 Laufen ab 7.50 S3 Basel, Basel ab 8.30 Liestal Postauto 71 Richtung Lauwil

Anmeldeschluss 15.6.2026.

Erlernen der Grundlagen für die Begehung von Gletschern und einfachen Graten. Als Einstieg oder Auffrischung geeignet. Die Kursinhalte werden den Verhältnissen und dem Können der Teilnehmenden angepasst.

Anmeldeschluss 1.5.2026.

schöne aber lange Granitkletterei am Salbit mit Alpinem Flair im max. 5 Klettergrad.

Anmeldeschluss 31.5.2026.

Mit Sessellift zur Brunnihütte (1860) . Aufstieg zur Rughubelhütte (2296). HP. Aufstieg zum Engelberger Rotstock (2818) . Zurück über Rot Grätli - Bannalper Schonegg - Chrüzhütte auf Bannalp (1718). Mit Seilbahn nach Oberrickenbach hinunter.

Anmeldeschluss 17.6.2026.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
27.6.	2 Tage	Klein Windeggorn 2'456m Zaggengrat	Laura Schumacher Leimgrubenstrasse 5 4227 Büsserach +41 61 781 57 01	KA	JO	B,
Juli						
2.7.	1 Tag	Wanderung Rigi Kaltbad- Rigi Scheidegg	Urs Stegmüller In den Bündten 384 4252 Bärschwil +41 61 761 26 04	W	Senioren	A,
4.7.	3 Tage	Hochtour Adula 3'402m	Olivier Knobel Stockhornstrasse 10 3600 Thun +41 79 786 37 61	H	Alle	B,
6.7.	6 Tage	JO Hochtouren Lager	Vanessa Kübler Gängli 4 4226 Breitenbach 061 781 33 06	H	Aktive	B,
10.7.	2 Tage	Hochtour Pantalons Blancs 3'280m	Jean-Sébastien Hertzog Lehenweg 33 7250 Klosters +41 61 535 44 91	H	Aktive	C,
12.7.	7 Tage	Hochtourenwoche Wallis	Jean-Sébastien Hertzog Lehenweg 33 7250 Klosters +41 61 535 44 91	H	Aktive	C,
14.7.	1 Tag	Üschenengrat-Wyssi Flue (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach +41 61 971 49 88	BW	Alle	A,
16.7.	1 Tag	Wanderung Lac des Brenets (Sen.u. Everg)	Urs Stegmüller In den Bündten 384 4252 Bärschwil +41 61 761 26 04	W	Senioren	A,
17.7.	2 Tage	Bunderspitz, Mittagshorn (Evergreens)	Christian Ryser Rosengässchen 45 4310 Rheinfelden	BW	Aktive	B,
18.7.	2 Tage	JO-Hochtour Weissmies 4'017m	Manuel Christ Emmenweg 7A 4223 Blauen +41 61 761 47 09	H	JO	C,
25.7.	2 Tage	Wildhorn 3'250m Germanrippe / "Wildgrat"	Severin Klötzli Huggerwald 90 4245 Kleinlützel +41 61 771 06 68	H	Aktive	C,
27.7.	2 Tage	Konkordia-Hütte SAC 2'850m (Evergreens)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach +41 61 971 49 88	H	Alle	B,

Route / Detail / Anmeldeschluss

Schöne Gratklettertour via Zaggengrat aufs Klein Windeghorn 2456m mit Ausblick auf Triftsee und Triftgletscher!

Anmeldeschluss 1.6.2026.

Mit dem Zug Laufen- Luzern, mit dem Schiff nach Vitznau, mit der Vitznau-Rigi Bahn nach Rigi Kaltbad. Wanderung Rigi Kaltbad - Rigi Scheidegg. Mit der Seilbahn nach Chräbel, mit dem Zug nach Goldau und via Luzern (ev. Schiff) nach Laufen

Anmeldeschluss 29.6.2026.

1. Tag Zervreila - Canallücke - Zapporthütte (T4): Aufstieg 1210Hm, Abstieg 770Hm, Total 5h 2. Tag Zapporthütte - Adula - Capanna Adula (WS): Aufstieg 1150Hm, Abstieg 1000Hm, Total 7-8h 3. Tag Capanna Adula - Olivone: diverse Wandermöglichkeiten ins Tal

Anmeldeschluss 30.6.2026.

das Hochtouren-Lager findet in der Abwechslungsreichen Region der Sidelenhütte statt. Das Gebiet rund um die Hütte bietet eine viel Zahl an Touren für alle JO-ler. Von Klein bis gross verbringen wir eine lehrreiche Woche mit hoffentlich vielen Gipfeln.

Anmeldeschluss 12.4.2026.

Fr: Grande Dixence - Rochers de Bouc - Ref. Igloo des Pantalons Blancs Sa: Pointe des Chamois (3384) - Glacier des Ecoulaies - Grande Dixence

Anmeldeschluss 30.6.2026.

So: Jungu - Wasulicke - Topalihütte Mo: Schöllhorn - Bruneggorn - Turtmannhütte Di: Adlerflüe - Cab. de Tracuit Mi: Bishorn - Col de Milon - Cab. Arpitettaz Do: Col du Pigne - Cab. de Moiry Fr: Pointes du Mouri - Dent des Rosses Sa: Pigne de la Lé

Anmeldeschluss 30.6.2026.

Sunnbüel (1870) Gällihore- Wyssi Flue (2470), Schwarenbach - Spittelmatte - Sunnbüel. Wunderbare Wanderung mit grandiosen Ausblicken ins Gemmi-Gebiet, Rinderhorn, Balmhorn, Altels.

Anmeldeschluss 8.7.2026.

Wanderung: Les Planchettes- Les Roche de Moron 30 min. (Picknick, ev. Essen im Rest.) - Wanderung hinunter zum Lac de Moron und entlang dem Doubs bis zum Saut du Doubs und Restaurant du Doubs 2 h - Schifffahrt auf dem Lac des Brenets nach Les Brenet.

Anmeldeschluss 13.7.2026.

1.Tag Von Kandersteg mit der Seilbahn auf die Allmenalp, von dort auf den Bunderspitz 2546, Abstieg zum Schryberschreck, dann Aufstieg zur Lohnerhütte 2169. 2.Tag Ri. Enstligenalp mit Auf u. Abstieg zum Mittagshorn 2678 weiter zur Eng.alp nach Adelboden

Anmeldeschluss 20.6.2026.

Wir fahren mit dem Zug nach Saas Almagell und wandern am Samstag in die Almageller-Hütte. Am Sonntag geht es über den Blockgrat mit einigen kleineren steileren Absätzen auf den Gipfel. Auf dem Normalweg geht es wieder in das Tal.

Anmeldeschluss 1.7.2026.

Wir steigen von der Iffigenalp zur Wildhornhütte auf. Auf's Wildhorn gelangen wir über den abwechslungsreichen N-Grat auf welchem wir Kletterstellen bis 3a antreffen. Der Abstieg über die Normalr. führt uns über Gletscher und die Moräne zurück zur Hütte

Anmeldeschluss 1.6.2026.

Mo: Start: Jungfrauoch (3454m). Über den Jungfrauirn zum Konkoriaplatz (ca.2'600m) absteigen, an der Grünegg vorbei zu den Hüttenfelsen. Über Leitern und Metalltreppen hinauf zur Hütte. Di: Abstieg über den Aletschgletscher - Märjelensee - Fiescheralp.

Anmeldeschluss 13.7.2026.

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
30.7.	1 Tag	Wanderung Birs	Simon Jermann Hollenweg 16A 4243 Dittingen	W	Senioren	

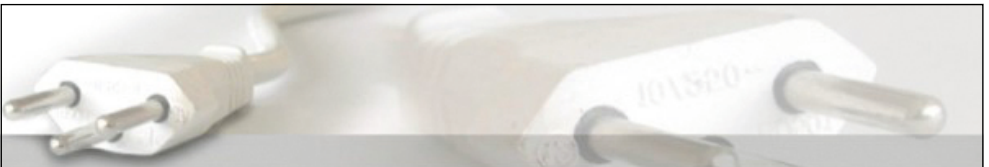
Zimmerei
Bedachungen
Innenausbau

**MILDNER
HEINZ AG**

Industriezone im Ried 19 4222 Zwingen Tel. 061 761 88 00



www.mildner.ch



Elektro Harder & Partner AG



Bodenackerstrasse 22
CH-4226 Breitenbach

Telefon 061 791 00 50
info@elektro-harder.ch

- Neu- und Umbauten
- Service- und Reparaturarbeiten
- Telefon- und Netzwerkinstallationen
- Gebäudeautomation
- Fahrzeug-Ladestationen (E-Mobility)

Route / Detail / Anmeldeschluss

Basel -St. Alban Fähre-Kraftwerk Birsfelden-Birsköpfli-der Birs entlang- St Jakob- Schänzli-Münchenstein-Dornach Bahnhof Treffpunkt und weitere Angaben folgen.
Anmeldeschluss 27.7.2026.

- Zierweiher
- Umgebungsgestaltung
- Rabattengestaltung
- Natursteinmauern
- Sichtschutz



NEUSCHWANDER AG
GARTEN UND BAU

Industriestrasse 25
4227 Büsserach

Telefon 061 781 21 04
info@neuschwander-ag.ch

www.neuschwander-ag.ch



Aeschi Haustechnik Laufen

Sanitär / Heizung / Spenglerei
Baselstrasse 160 4242 Laufen

Tel. 061 761 63 43

Fax 061 761 63 44

E-Mail aeschi-haustechnik@bluewin.ch

www.aeschi-haustechnik.ch

Ihr Partner in der Region für:

- Heizungen
- Sanitäre Installationen
- Spenglerarbeiten

Spenglerei

Lackiererei

Beschriftungen



carrosserie suisse

4242 Laufen

www.carrosserie-imhof.ch

061 761 26 26



**blume
atelier
alexandra
borer**

unterdorfstrasse 19
4244 röschenz
061 763 95 19

19. – 20. Juni 2026

Hochtourenkurs mit Anwendungstour

In diesem Kurs machen wir Nägel mit Köpfen und vertiefen deine Hochtourenkompetenz

Wir lernen und üben die wichtigen Aspekte des *hochtüren* im Trockenen und direkt im Gelände, sodass du die Berge noch mehr geniessen und den Tourenleiter oder Bergführer entlasten kannst.

Können Unfälle in den Bergen minimiert werden? Ja, mit lernen und üben der benötigten Fähigkeiten! **Christoph Berger**, erfahrener Bergführer unserer Sektion weiss auf was man achten muss.



Themen:

Spaltenrettung, Gletscherseilschaft, Seilschaft am Grat, Tourenplanung
Es hat auch Platz für deine spezifischen Wünsche!

Am ersten Tag steigen wir zur Hütte hoch und machen bereits erste Übungen. Am Abend planen wir mit den klassischen und den modernen digitalen Hilfsmitteln gemeinsam die Tour des folgenden Tages. Auf der Tour selbst vertiefen wir das Gelernte. Die Kursinhalte werden den Verhältnissen und dem Können der Teilnehmenden angepasst. Der Kurs eignet sich als Einstieg oder Auffrischung; Tourenleiter und Personen die es werden wollen sind auch willkommen.

Ort: Cabanne de Moiry



Kosten: ca. 350.- CHF

(Je nach Anzahl Teilnehmer, SAC Hohe Winde subventioniert den Kurs)

Anmeldeschluss: 20. Mai 2026

Neubau der Kletterhalle Laufen – aktueller Stand

Mit der kantonalen Abstimmung vom 30. November 2025, bei der dem Projekt «neue Naubrücke» zugestimmt wurde, ist nun definitiv klar: Der SAC Hohe Wind erhält eine neue Kletterhalle. Da es sich um ein kantonales Projekt handelt, tritt der Kanton Basel-Landschaft als Bauherr auf.

Unsere Sektion ist im Planungsprozess involviert und der Vorstand informiert regelmässig über den aktuellen Stand des Projekts.

Der aktuelle Zeitplan sieht vor, dass die Planungsarbeiten 2026 starten. Die Baubewilligung wird derzeit bis Ende 2027 erwartet. Der Baustart ist für die zweite Jahreshälfte 2028 vorgesehen, mit einer geplanten Fertigstellung der Halle im Jahr 2029. Die heutige Halle wird bis zur Fertigstellung der neuen Halle im normalen Betrieb weiterlaufen. Dies bedeutet, dass uns ohne Unterbrechung eine Kletterhalle zur Verfügung steht.

Erste Projektsitzung

Die erste Sitzung mit Kanton, Planern, der Stadt Laufen sowie dem SAC Hohe Winde fand am 2. Februar 2026 statt. Den SAC vertreten Daniel Weber (Kletterhallenchef), Olivier Knobel (Präsident) und Michael Konrad (Routenbauchef).

An dieser Sitzung wurden die wichtigsten Anforderungen aus Sicht des aktuellen Hallenbetriebs vorgestellt. Dazu gehören unter anderem:

- Garderoben für Damen und Herren mit integrierten Duschen sowie WC-Anlagen
- Verbessertes Eingangsbereich mit Zugangskontrollsystem (Drehkreuz)
- Kletterfläche mindestens im Umfang der bestehenden Halle mit rund 25 Umlenkungen und bis zu 19m Wandhöhe
- Trainings- und Ausbildungsbereich mit Krafttrainingselementen (z. B. Kilter Board und Campusboard)
- Separate Lager- und Arbeitsbereiche für Routenbau, Kursmaterial, JO und Verwaltung
- Definierter Standort für die Hebebühne sowie notwendige technische Anschlüsse
- Einhaltung der Norm SN EN 12572 für künstliche Kletteranlagen

Zusätzlich werden Themen wie Raumklima und Lüftung, Tageslicht durch eine Fensterfront, Videoüberwachung sowie eine energieeffiziente Wärmeversorgung über die bestehende Eishalle berücksichtigt.

Die neue Kletterhalle wird voraussichtlich in einer Konstruktion aus Stahl, Beton oder

Weil Versicherung Vertrauenssache ist

Ihr neutraler Versicherungsberater

für Firmen und Private: **Stephan Konrad**



BrokersUnion AG

Nenzlingerweg 5 | 4153 Reinach BL

T: 061 716 95 95 | info@brokersunion.ch



Holz ausgeführt. Das Blaser Architektenteam aus Basel wird in nächster Zeit einen ersten Entwurf bzw. Projektvorschlag ausarbeiten und präsentieren.

Standort

Der Standort der neuen Halle wurde bereits mit der Stadt Laufen abgestimmt. Der bestehende Baurechtsvertrag wird im Zuge des Neubaus aufgehoben und für den neuen Standort erneut für 99 Jahre abgeschlossen. Die neue Kletterhalle soll im Bereich des Rückkühlers der Eishalle entstehen.

Mitwirkung der Mitglieder

Da es sich um eine Vereinshalle handelt, sind Anregungen und Wünsche aus der Sektion willkommen.

Bitte sendet eure Vorschläge schriftlich per E-Mail an: m.konrad@bluewin.ch

Die Inputs werden in der Kletterhallenkommission und im Vorstand geprüft und bei Bedarf in die Planung eingebracht.

Ein erster Vorschlag aus der Mitgliedschaft für eine Aussenkletterwand wird derzeit geprüft und in die weiteren Gespräche mit den Planern aufgenommen.

Aktuelle Informationen zum Projekt werden laufend auf der Sektionswebseite veröffentlicht.



Hochbau
Tiefbau
Kundenservice

MüllerBau


Werde Teil des Vorstandsteams unserer SAC Sektion Hohe Winde:

Wir suchen eine/n Protokollführer/in

Wolltest Du neben den gemeinsamen Abenteuern am Berg schon immer mal mitreden, wenn es darum geht, wie unsere Sektion in der Zukunft aufgestellt ist? Gerade jetzt wartet mit dem Neubau der Kletterhalle eine spannende Zeit auf die Sektion Hohe Winde. Seit der GV im Januar ist das Amt des/der Protokollführers/in unbesetzt und wir suchen jemanden, der Lust hat, in unserem Vorstand mitzuwirken und unsere Entscheidungen festzuhalten.

Deine Aufgaben:

- **7 Vorstandssitzungen pro Jahr:** Wir treffen uns in lockerer Runde (meist im Restaurant Kreuz in Brislach) und besprechen alles, was ansteht. Vor der Sitzung essen wir oft noch gemeinsam im Restaurant und tauschen uns über die vergangenen Touren aus. Während der Vorstandssitzung führst du das Protokoll und hältst alle wichtigen Entscheidungen fest.
- **2 Sektionsversammlungen und Generalversammlung:** Du bist an den Sektionsversammlungen und der GV anwesend und führst das Protokoll.
- **Nicht nur Protokoll führen, sondern mitdiskutieren:** Du sollst nicht einfach alles festhalten, was besprochen wird, sondern aktiv mitreden und unsere Entscheidungen für die Sektion mitgestalten.

Was hast du davon?:

- **Mitgestaltung:** Du bewegst etwas in unserer Sektion und kannst aktiv an Entscheidungen mitwirken.
- **Ein tolles Team:** Wir sind eine lässige Truppe, bei der der Humor nicht zu kurz kommt.
- **Vorstandsausflug:** Einmal im Jahr geht's auf den meist **zweitägigen Vorstandsausflug** – ein Highlight, bei dem auch dein/e Partner/in herzlich willkommen ist.



Jetzt bist Du dran!

Du musst uns keine formelle Bewerbung senden. Vielmehr freuen wir uns über ein unverbindliches Gespräch. Melde dich einfach telefonisch (oder was dir sonst am Liebsten ist) bei unserem Präsidenten Olivier Knobel oder jedem anderen Vorstandsmitglied. Alle Kontaktdaten findest du auf der letzten Seite dieser Clubnachrichten.

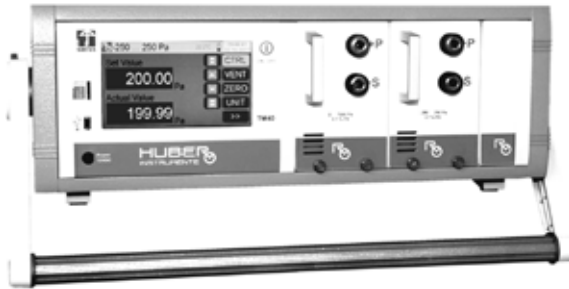
Natürlich kannst du uns auch bei jeder Tour einfach ansprechen.

HUBER INSTRUMENTE



DRUCK messen ganz einfach

BERATUNG ENTWICKLUNG PRODUKTION KALIBRATION



HUBER INSTRUMENTE AG Grellingerstrasse 23 CH-4208 Nunningen

www.huber-instrumente.com

WYDEHOF

Der Wydehof!
Das Einkaufs-Center im Schwarzbuebeland.

www.wydehofcenter.ch

Jeden Freitag Abendverkauf bis 21.00 Uhr





Werde Tourenleiterin beim SAC Hohe Winde

Berge begeistern dich? Uns auch.

Gehst du oft in die Berge – zum Klettern, auf Hochtouren, Bergwanderungen oder auf Skitouren? Möchtest du dich weiterentwickeln und dein Wissen mit anderen teilen?

Dann passt du perfekt zu uns. Beim **SAC Hohe Winde** erwartet dich eine starke, offene und motivierte *Leiter-Community mit über 30 aktiven Tourenleiterinnen** in allen Bergsport-Disziplinen.

Was dich erwartet

- **Ausbildung, wir investieren in dich** – vom Einstieg bis zum qualifizierten SAC Tourenleiter.
- *Begleitung durch erfahrene Leiterinnen** – du wächst Schritt für Schritt hinein.
- **Kein Druck, einfacher Start** – du bestimmst Tempo und Disziplin.
- Einstieg über SAC-Erwachsenensport oder J+S möglich – wir helfen bei der Einschätzung
- **Zeitgemässes Spesenreglement** – fair und transparent.
- **Ein Team, das zusammenhält** – auf Tour und daneben.

Für wen?

Für alle, die Freude an den Bergen haben, egal ob **jung, junggeblieben**, oder mitten im Leben.

Interesse?

Melde dich unverbindlich bei **Daniel Heller**
+41 79 637 09 88
daniel.heller@bluewin.ch



**Mach den nächsten Schritt.
Werde Teil unseres Leiterteams.**



**wo es einfach
um sie geht.**

wir sind einfach bank.

valiant

Unsere neuen Vorstandsmitglieder



Hallo zusammen

Ich bin **Markus Blättler** und an der letzten GV des SAC Hohe Winde habe ich das Amt für die Mitgliederverwaltung übernommen.

Aufgewachsen bin ich in der Zentralschweiz und habe mich auch da schon gerne vielseitig bewegt. Ich war lange im Turnverein sehr aktiv und bin leidenschaftlich gerne mit dem Bike und Freunden unterwegs. Im Winter haben wir dank den umliegenden Skigebieten das Skifahren sehr früh erlernt und das auch sehr gerne ausgeübt.

Vor acht Jahren bin ich mit meiner Frau wieder in ihre Heimat gezogen und so sind wir nun im Laufental zuhause. Vor ca. einem Jahr habe ich mit dem Klettern angefangen und das hat mich sehr begeistert. Ich bin sehr gerne auf Skitouren oder wandernd unterwegs und geniesse so die Zeit in den Bergen.

Ich freue mich auf das neue Amt und die tollen Abenteuer, welche ich mit dem SAC noch erleben darf.

Sportliche Grüsse
Markus Blättler



Hallo zusammen

Ich bin **Daniel Berchtold** und habe mit der letzten GV das Amt Anlässe unserer Sektion übernommen.

Ursprünglich aus der Zentralschweiz stammend, wohne ich jetzt in Oberdorf BL. In meiner Freizeit zieht es mich jedoch immer häufiger zurück in die Berge, im Winter auf die Loipe und im Sommer als begeisterter Berggänger auf die Gipfel. Ich habe hierbei eine Vorliebe für ausgedehnte Mehrtagestouren quer durch die Schweizer Alpen, wobei es mir jüngst auch bei den Hochtouren, zusammen mit unserer SAC-Sektion, ziemlich den Ärmel reingezogen hat.

Ein weiteres sportliches Hobby von mir ist das Turniertanzen, ich wechsele somit ständig zwischen schroffen Bergen und glattem Parkett hin und her.

Ich freue mich auf die spannende Tätigkeit für unsere SAC-Sektion.

Daniel Berchtold



HAUSLIEFERDIENST

Rampenverkauf

Biere – Weine – Mineralwasser – Säfte
Spirituosen – Festmobiliar



Bauspenglerei

Blitzschutz

Flachdachabdichtungen

Tel. 061 781 19 70
4226 Breitenbach

info@huegli-ag.ch
4225 Brislach

Bucher/Gabele

«Sicherheits- Handwerk- und Grill- Fachgeschäft»

Delsbergerstrasse 44 / 4242 Laufen

Telefon: 061 761 61 39

w w w . b u c h e r - g a b e l e . c h



Josef Stark

Betonbohrungen – Wand- und Bodenfräsen

4222 Zwingen, Baselstrasse 26, Telefon und Fax 061 761 22 30



Warum solltest du diesmal teilnehmen?

1. Lokation: Klettereldorado, mega Aussicht
2. Präsentation: Klettern am Gempen
3. Essen: mmmhhh, so fein
4. Beobachtungstour zum Fels (T4)
5. Klettern: JO and more

Am 7. Juni ist nichts los, also auf zum Gempenturm! Du kannst von allen Himmelsrichtungen dahin kommen, mit dem Bus, Auto, dem Velo oder zu Fuss. Gönn dir vor der Versammlung einen **Apero** und geniess die Aussicht, an guten Tagen kann man sogar **die Alpen sehen**.

Die **Sektionsversammlung beginnt um 11:00 Uhr im Restaurant Gempenturm**.

Nach den kurzen, obligaten Inhalten zum Vereinsgeschehen und einem Update zur Kletterhalle erfahrt ihr im Rahmen eines kurzen Vortrags mit Bildern von Dani Heller einige Anekdoten rund um das geschichtsträchtige Klettergebiet Gempenfluh.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, selber die Kletterfinkli zu schnüren und an der Gempenfluh Klettern zu gehen, oder den Kletternden zuzuschauen. (Falls selbst geklettert werden möchte, bitte separat für den Kletteranlass via Tourenportal anmelden).

Da der Saal im Restaurant beschränkt ist, musst du dich diesmal anmelden! Entweder digital via Portal oder per E-Mail direkt bei Daniel Berchtold daniel.berchtold@gmx.ch Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2026



Protokoll 44. Generalversammlung (GV) der SAC Sektion Hohe Winde

vom 23. Januar 2026, Seniorenzentrum Rosengarten, Laufen

Anwesend: 71 Mitglieder

Entschuldigt: 37 Mitglieder

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 43. Generalversammlung vom 24. Januar 2025
4. Jahresberichte
5. Kassa- und Revisorenbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Mutationen
8. SAC Jugend
9. Ehrungen
10. Budget 2026
11. Mitgliederbeitrag 2027
12. Touren- und Veranstaltungsprogramm
13. Wahlen (Gesamterneuerung)
14. Anträge an die Generalversammlung
15. Verschiedenes

Der Präsident Olivier Knobel eröffnet die Generalversammlung (GV) und begrüsst alle Anwesenden herzlich zur 44. Generalversammlung der SAC Sektion Hohe Winde.

Gemäss Statuten finden alle zwei Jahre Gesamterneuerungswahlen statt. Dieses Jahr ist es wieder so weit. Die GV wird den Vorstand sowie auch die Kommissionen wählen und bestätigen.

Wir treffen uns bereits seit vielen Jahren im Seniorenzentrum Rosengarten in Laufen. Erneut genossen wir ein leckeres Nachtessen und nutzten den Komfort der Infrastruktur. Einen herzlichen Dank geht an das komplette Team der Küche für ihren Einsatz. Die GV dankt mit einem herzlichen Applaus.

Die GV wird musikalisch begleitet von der Ländler Formation Echo vo dr Bärghflue, welche aus den folgenden Musikern besteht:

- Renate Berger, Örgeli
- Silvia Fischer, Örgeli
- Lotti Oldani, Örgeli
- Erwin Lack, Kontrabass

Mit einem herzlichen Applaus wird die Formation Echo vo dr Bärghflue begrüsst.

Als Dank für die schwungvolle Eröffnung wird den Musikerinnen jeweils einen Blumenstraus und dem Musiker einen Karton mit Wein überreicht.

Bevor wir zur Traktandenliste kommen, gedenken wir unseren verstorbenen Clubkameraden:

- Nikolaus Jeker, 33 Mitgliedsjahre
- Peter Schnell, 58 Mitgliedsjahre
- Hermann Giger, 43 Mitgliedsjahre
- Walter Schmidlin, 68 Mitgliedsjahre

Die Anwesenden nehmen sich einen Moment Zeit, um den Verstorbenen zu gedenken.

Die Einladung zur GV inklusive Traktanden wurde mit den Clubnachrichten 1-2026 im Dezember versandt. Die Rechnungen 2025 sowie die Budgets 2026 für die Sektion und die Kletterhalle liegen auf den Tischen auf.

Änderungsanträge von Mitgliedern an die GV sind keine eingegangen.

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst folgende anwesenden Ehrenmitglieder:

- Michel Chavanne
- Kurt Häner
- Erwin Lack
- Walter Meyer

Folgende Ehrenmitglieder haben sich entschuldigt.

- Paul Aeschi
- Reiner Lenk
- Marcel Metzger
- Erich Müller
- Markus Vogt

Ebenfalls freut sich der Präsident folgende Nachbarssektion zu begrüßen:

- Präsident Gerold Meister und Vizepräsident Jürg Zingg der Sektion Angenstein

Folgende Nachbarssektionen haben sich entschuldigt:

- Präsident Dominique Beuchat (auch Mitglied unserer Sektion) der Sektion Delémont
- Obfrau Karin Amsler der Sektion Prättigau Basler Kameraden
- Präsident Markus Staehelin der Sektion Basel
- Präsident Niggi Isenegger der Sektion Baselland

Der Präsident verliest die Namen der 37 entschuldigten Mitglieder.

2. Wahl der Stimmzähler

Die vorgeschlagenen Stimmzähler sind Roger Dolder, Dieter Lüthi und Oswald Lutz. Die Stimmzähler werden mit einem Applaus bestätigt.

Die Versammlung beantragt auch keine Änderungen der Traktandenliste.

3. Protokoll der 43. Generalversammlung vom 24. Januar 2025

Das Protokoll, welches in den Clubnachrichten 2-2025 veröffentlicht wurde, wird von der GV einstimmig ohne Stimmenthaltungen genehmigt und mit einem Applaus verdankt.

4. Jahresberichte

Die Jahresberichte wurden in den Clubnachrichten 1-2026 veröffentlicht. Olivier Knobel dankt Daniel Heller, Thomas Hügli, Julia Sprunger und Daniel Weber für ihre grossartige Arbeit. Sie haben hervorragende Arbeit geleistet und ihre Ressorts mit Weitsicht und viel Herz bewirtschaftet. Die Jahresberichte werden von der GV mit Applaus genehmigt.

Bei dieser Gelegenheit spricht der Präsident den anderen Vorstandskollegen – Lisa Häner, Michael Konrad, Silvana Mazzoni, Nicole Schnell und Claudia Tenzer – einen grossen Dank für ihr alljährliches ausserordentliches Engagement aus.

5. Kassa und Revisorenbericht 2025

Sektion

Die Einnahmen belaufen sich auf CHF 38'410.50 gegenüber den Ausgaben von CHF 25'444.35. Die Sektion schliesst mit einem Gewinn von CHF 12'966.15 ab.

Nicole Schnell informiert über die Hauptersparnisse gegenüber dem Budget.

Aufwandminderung gegenüber Budget

CHF 2600 Ausbildung Tourenleiter
 CHF 1000 Kosten Bergführer
 CHF 2000 Beitrag an JO

Mehrertrag gegenüber Budget
 CHF 1200 Mitgliederbeiträge
 CHF 1600 Sportamt Baselland

Kletterhalle

Die Einnahmen belaufen sich auf CHF 47'330.00 gegenüber den Ausgaben von CHF 39'387.33. Der Gewinn beträgt CHF 7'942.67.

Abweichungen gegenüber Budget

Die Mehrausgaben im Bereich der Kursleitung resultieren aus einer höheren Anzahl an durchgeführten Kursen, die zugleich zu entsprechenden Mehrerträgen führten. Im Bereich Gebäudeunterhalt fielen diverse Reparaturen an den WC-Anlagen und Boilern sowie die Anschaffung neuer LED-Beleuchtung an.

Der Beitrag an die JO von CHF 2000 wurde ausgesetzt. Im Budget 2026 ist dieser Beitrag jedoch wieder berücksichtigt.

6. Entlastung des Vorstandes

Christian Roth und Roman Cueni haben die Jahresrechnungen 2025 der Sektion und der Kletterhalle am 12. Januar 2026 geprüft. Roman Cueni (Christian Roth ist entschuldigt) liest den Revisorenbericht vor.

Die Vermögensrechnung per 31. Dezember 2025 und die ausgewiesenen Einnahmen und Ausgaben stimmen überein. Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäss sowie gesetzeskonform geführt. Das Vermögen entspricht den Belegen. Die Revisoren empfehlen der GV, die Jahresrechnungen zu genehmigen sowie Nicole Schnell und Olivier Knobel und dem restlichen Vorstand die Décharge zu erteilen.

Die GV nimmt einstimmig ohne Stimmenthaltungen den Kassa- und den Revisorenbericht an. Auch die Entlastung des kompletten Vorstandes wird anschliessend mit Handerheben der Mitglieder einstimmig ohne Stimmenthaltungen bestätigt.

7. Mutationen

Die Sektion verzeichnet 602 Mitglieder per 1. Januar 2025. Die Neuaufnahmen und Übertritte weisen 44 Mitglieder aus. Aus- und Übertritte sind mit 28 Mitgliedern zu beziffern. Somit erhöht sich der Mitgliederbestand per 31. Dezember 2025 auf 618 Mitglieder.

Folgende neue Mitglieder stellen sich persönlich vor:

- Isabelle Stebler
- Jacqueline Reimann
- Janik Reimann
- Thomas Troxler
- Rosmarie Weber

Die neuen Mitglieder werden mit einem kräftigen Applaus herzlich willkommen geheissen

Im Jahr 2025 wurden neun JO'ler unserer Sektion 22 Jahre alt und traten somit von der Jugend-Organisation des SAC zu den Aktiven über:

- Pascal Borruat
- Florian Christ
- Fabian Hänggi
- Jonas Himmelsbach
- Xavier Leuenberger
- Leo Neuenschwander
- Jann-Marco Rütli
- Etienne Schmidlin
- Jan Stingelin

Der Präsident freut sich, dass Xavier Leuenberger und Jan Stingelin anwesend sind. Jonas Himmelsbach, Fabian Hänggi und Florian Christ haben sich entschuldigt.

Daniel Heller übergibt den Anwesenden JO'lern einen Geschenkgutschein. Die JO'ler werden mit einem kräftigen Applaus herzlich willkommen geheissen.

8. SAC Jugend

Julia Sprunger blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück: Mit eindrucksvollen Bildern lässt sie die vergangenen Touren Revue passieren – wie etwa die Mehrseillängen-Routen im Fieschertal über Auffahrt. Ein besonderes Highlight war der Outdoor-Spezialtag kurz vor den Sommerferien: Hier hiess es «Klettern für alle», wobei auch die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern die Felswände erobern durften.

Die Präsentation von Julia Sprunger wird mit einem kräftigen Applaus der GV verdankt.

Ausblick

Julia Springer tritt an der GV 2027 als JO-Chefin zurück. Ab der GV 2027 werden Laura Schumacher und Manuel Christ das Amt gemeinsam übernehmen. Die GV verdankt dies mit einem kräftigen Applaus.

9. Ehrungen

Folgende Jubilaren-Ehrungen gibt der Präsident bekannt.

50 Jahre – Franz Brun
50 Jahre – Meinrad Flury
50 Jahre – Anton Höfler

40 Jahre – Christian Aeschlimann
40 Jahre – Fredy Bucher
40 Jahre – Sonja Caviola
40 Jahre – Michel Chavanne
40 Jahre – Regula Dolder
40 Jahre – Margrith Halbeisen
40 Jahre – Anton Hollenstein
40 Jahre – Caroline Neth
40 Jahre – Martin Neth
40 Jahre – Christoph Schläpfer

25 Jahre – Josef Babics
25 Jahre – Alexandre Bader
25 Jahre – Etienne Berner
25 Jahre – Kurt Häner

25 Jahre – Lisa Häner
25 Jahre – Dieter Hunziker
25 Jahre – Urban Hüsler
25 Jahre – Dieter Iselin
25 Jahre – Johannes Lötscher
25 Jahre – Manuel Redle
25 Jahre – Paul Stöckli
25 Jahre – Guido Währy

Bei einem Glas Wein werden die anwesenden Jubilare geehrt und die Präsente überreicht. Die 20-minütige Pause wird von der Ländler Formation Echo von der Bärflue musikalisch umrahmt.

10. Budget 2026

Sektion

Die Sektion budgetiert einen Gewinn von CHF 6700. Der Aufwand beträgt CHF 31'000 gegenüber dem Ertrag von CHF 37'700.

Das Notfallkonzept ist mit CHF 0 budgetiert, da die Karten nur neu gedruckt werden, wenn es Änderungen gibt. Der Beitrag an die JO ist mit CHF 2000 wieder im Budget integriert.

Kletterhalle

Der budgetierte Gewinn beträgt CHF 6900. Das Budget zeigt einen Aufwand von CHF 40'850 gegenüber einem Ertrag von CHF 47'750.

Ab März 2026 werden wir die Reinigung der Kletterhalle an eine externe Fachfirma auslagern.

Für den Routenumbau ist ein Budget von CHF 6000 vorgesehen, da für diesen Zeitraum keine Neuanschaffung von Klettergriffen geplant ist.

Im Bereich des Eintrittssystems ist eine Ersatzinvestition für die Hardware erforderlich. Da

die aktuellen Computer den «End of Life»-Status erreicht haben, müssen diese zeitnah ersetzt werden, um die Betriebssicherheit zu gewährleisten.

Beide Budgets werden von der GV einstimmig ohne Stimmenthaltungen angenommen.

11. Mitgliederbeitrag 2027

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert. Der jährliche Mitgliederbeitrag für Familien beträgt CHF 199.–, für Einzelmitglieder CHF 135.– und für die Jugend CHF 60.–.

Die GV bewilligt die Mitgliederbeiträge 2027 einstimmig ohne Stimmenthaltungen.

12. Touren-/Veranstaltungsprogramm

Senioren

Rückblick

17 Touren mit durchschnittlich 11 Teilnehmern wurden durchgeführt. Zwei Touren mussten abgesagt werden. Erwin Lack und Albert Braun sind neu als Tourenleiter dazugestossen.

In den vergangenen zwei Jahren haben leider folgende sechs Tourenleiter ihr Amt niedergelegt:

- Hansruedi Burri
- Regina Gassmann
- Dieter Iselin
- Joseph Marquis
- Walter Meyer
- Monika Müller

Ausblick

Es sind 18 Touren geplant. Urs Stegmüller und Simon Jermann konnten als neue Tourenleiter gewonnen werden. Thomas Hügli freut sich, dass die Senioren dieses Jahr zwei Touren gemeinsam mit den Evergreens durchführen.

Aktive

Rückblick

- 93 Einträge, davon 61 Touren/Kurse Aktive, davon 44 durchgeführt → rund 70%
- Evergreens: 12 von 18 Touren durchgeführt → Bergwanderungen hatten oft schlechtes Wetter
- Zusätzlich ca. 20 Klettertrainings für Erwachsene und über 40 Klettertrainings für die JO'ler

Während das Angebot an Schneeschuhtouren zunächst reduziert wurde und dann die Touren ausfielen, bildeten Wanderungen den Schwerpunkt des Programms. Ergänzt wurde das Angebot durch Spezialtouren wie Hike & Fly sowie Drytooling.

Julia Himmelsbach ist neue J+S Leiterin «Kursleiterin Bergsteigen 1». Sam Rütli ist ein Leiteranwärter für den SAC «SAC Tourenleiter Sommer».

Ausblick – Aktive

- 97 Touren, davon 64 Winter- und Sommertouren
- 21 davon Evergreen-Touren
- Zusätzlich ca. 20 Klettertrainings für Erwachsene und ca. 40 Klettertrainings für die JO'ler

Tourenleiter

- 31 Tourenleiter
- 26 davon Leiter und Hilfsleiter aktiv
- 5 Leiter pausiert
- 3 Leiter geplant

Daniel Heller dankt allen Tourenleitern für den Einsatz. Ein besonderer Dank geht an Jonas Allemann für die Unterstützung der JO, welche er als Bergführer unentgeltlich durchführt.

Das Touren- und Veranstaltungsprogramm wurde mit den Clubnachrichten 1-2026 im Taschenformat versandt. Das Programm ist auch seit Mitte Dezember im Internet publiziert.

Die Tourenkommission und der Vorstand haben das Touren- und Veranstaltungsprogramm in den jeweiligen Sitzungen im November 2025 genehmigt.

Das Tourenprogramm wird von der GV einstimmig ohne Stimmenthaltungen angenommen.

13. Wahlen

Wahl des Vorstandes

Dieses Jahr finden Gesamterneuerungswahlen statt. Kurt Häner, ehemaliger und langjähriger Präsident, hat sich bereit erklärt, die Wahl des Vorstandes als Tagespräsident zu übernehmen.

Vor den Vorstandswahlen geht Olivier Knobel noch auf die Veränderungen im Vorstand ein.

Der Posten der Anlässe war seit einem Jahr vakant. Seither haben wir im Vorstand die Arbeiten für die Sektionsversammlungen sowie für die GV aufgeteilt. Olivier freut sich sehr, dass mit Daniel Berchtold ein Nachfolger gefunden wurde. Daniel Berchtold ist seit einigen Jahren Mitglied im Verein. Er ist aktiver Tourengänger, sowohl bei Wanderungen wie auch auf Hochtouren.

Daniel Berchtold stellt sich persönlich vor: Ich bin sehr gerne draussen und gerne mit der Sektion unterwegs. Ich freue mich sehr, das Amt «Anlässe» zu übernehmen.

Lisa Häner gibt den Posten «Mitgliederverwaltung» ab. Auch hier konnte der Vorstand einen Nachfolger mit Markus Blättler finden.

Markus ist seit vier Jahren im Verein und klettert sehr gerne.

Markus Blättler stellt sich persönlich vor: Ich bin seit vier Jahren Mitglied der Sektion und durfte im letzten Jahr meinen ersten Kletterkurs absolvieren. Da ich hier so herzlich aufgenommen wurde, möchte ich der Sektion nun etwas zurückgeben und freue mich sehr auf meine neue Aufgabe in der Mitgliederverwaltung.

Silvana Mazzoni, die dem Vorstand bereits langjährig angehört, hat an der vergangenen GV ihren Rücktritt vom Ressort «Sekretariat» angekündigt. Da trotz intensiver Bemühungen bislang keine Nachfolge gefunden werden konnte, richtet der Präsident einen erneuten Appell an die Versammlung: Solltet sich niemand für dieses Amt zur Verfügung stellen, müssen die Aufgaben künftig auf die verbleibenden Vorstandsmitglieder aufgeteilt werden.

Im Weiteren hat sich Julia Sprunger entschieden, ihr Amt «Jugend und Kletterhalle» noch ein Jahr weiterzuführen und an der nächsten GV das Ressort abzugeben. Laura Schuhmacher und Manuel Christ werden das Amt ab der GV 2027 übernehmen.

Der Präsident muss einen unvollständig besetzten Vorstand zur Wahl überlassen. Er übergibt das Wort an den Tagespräsident Kurt Häner, um die Gesamterneuerungswahl des Vorstandes durchzuführen.

Kurt Häner weiss aus eigener Erfahrung, wie schwer es ist, in einem Vorstand Nachfolgelösungen zu finden. Daher bittet er die Versammlung zuerst um einen Applaus für die Vorstands- und Kommissionsmitglieder.

Er schlägt vor, den unvollständig besetzten Vorstand anzunehmen. Der unvollständig

besetzte Vorstand wird einstimmig und ohne Stimmenthaltungen mit den neuen Mitgliedern von der GV angenommen.

Verabschiedung der austretenden Vorstandsmitglieder

Lisa Häner durch Olivier Knobel

Lisa trat der Sektion im Jahr 2000 bei und blickt auf eine beeindruckende Laufbahn zurück. Zwischen 2008 und 2011 führte sie ein engagiertes Doppelmandat, in dem sie sowohl das Sekretariat des Vorstands als auch das der Kletterhalle leitete. Ihr administratives Geschick brachte sie zudem von 2012 bis 2015 sowie erneut von 2023 bis 2025 im Ressort Mitgliederverwaltung ein.

Über ihre insgesamt 11-jährige Vorstandstätigkeit hinaus war Lisa auch im Gelände aktiv: Als Tourenleiterin in den Bereichen Alpin, Bergwandern und Bergsteigen begleitete sie die Mitglieder sicher am Berg. Wir danken Lisa für ihren unermüdlichen Einsatz, den sie stets mit viel Herzblut und Leidenschaft für unseren Verein geleistet hat. Die GV dankt Lisa mit einem kräftigen Applaus.



Silvana Mazzoni durch Erwin Lack

Silvana trat im Jahr 2000 in die Sektion ein und übernahm im Jahr 2019 das Ressort Sekretariat. Sie ist eine begeisterte Berggängerin und liebt es, an Klettertouren im hochalpinen Gelände teilzunehmen. Erwin blickt auf viele gemeinsame Bergtouren zurück, die

von grosser Kameradschaft geprägt waren. Er betont, dass man sich stets auf sie verlassen konnte. Er dankt Silvana herzlich für ihren grossen Einsatz. Die GV dankt Silvana mit einem kräftigen Applaus.

In der Betriebskommission Kletterhalle gibt es keine Veränderungen. Die Kommission wird von der GV einstimmig und ohne Stimmenthaltungen angenommen.

In der Tourenkommission gibt es zwei Veränderungen. Kurt Häner ist nicht mehr in der Kommission. Roger Dolder, der jahrelang mit seinem Wissen in der Tourenkommission tätig war, hat sich entschieden, aus der Kommission auszutreten. Mit Severin Klötzli konnte ein versierter Tourenleiter als Nachfolger gefunden werden. Die Kommission wird von der GV einstimmig und ohne Stimmenthaltungen angenommen.

Kurt Häner und Roger Dolder erhalten ein Präsent.

In der Rechnungsprüfungskommission gibt es keine Veränderungen. Die Kommission wird von der GV einstimmig und ohne Stimmenthaltungen angenommen.

14. Anträge an die Generalversammlung

Es sind keine Anträge an die GV eingegangen.

15. Verschiedenes

Präzisierung der Statuten

Die GV von 2025 hat zugestimmt, die Anpassungen der Statuten im Zusammenhang mit der Ethik-Charta von Swiss Olympics zu übernehmen. Diese Anpassungen wurden durch die GV und danach durch den Zentralverband genehmigt. Leider übersahen sowohl wir wie auch der Zentralverband bei der Prüfung eine Formalität bei der Revisionsstelle.

Folgende Ergänzungen, welche bereits gelehrt werden, werden noch integriert:

- Die Revisoren werden alle zwei Jahre im Zuge der Gesamterneuerungswahlen gewählt. Es dürfen sich keine Vorstandsmitglieder zur Wahl stellen.
- Die Rechnungsrevisoren haben Berechtigung zur Einsicht in die Buchhaltung und Belege.

Über diese Ergänzungen kann nicht abgestimmt werden, da es sich um eine Präzisierung der bereits angenommenen, zwingenden Vorgaben des Zentralverbands handelt.

Infos zum Projekt «Verlegung Naubrücke»

Info zum Stand Kletterhalle

- Durch die neue Strassenführung tangiert der Standort die Kletterhalle.
- Durch das «Auslöserprinzip» ist das kantonale Projekt verpflichtet eine neue Kletterhalle (1:1 Ersatz) zu bauen.
- Durch die Sektion können Optimierungen gegenüber der heutigen Kletterhalle eingebracht werden (Innenausbau, Dimensionen, Länge und Routen etc.).
- Die Zugänglichkeit der Halle für Personen und LKW's soll verbessert werden.
- Der Kanton ist Bauherr.
- Betriebskommission Kletterhalle nimmt Einsitz in den Planungsprozess und die Bausitzungen und informiert den Vorstand und den Verein laufend.
- Option offen, um eine Baukommission ins Leben zu rufen.
- Die jetzige Kletterhalle wird erst abgerissen, wenn die neue erstellt ist.

Aktueller Zeitplan ab Februar 2026

- Start der Sitzungen mit dem Kanton
- Start Planung mit Landschaftsplaner und Architekt
- Laufende Sitzungen mit dem Kanton



- Vorliegen der Baugenehmigung bis Ende 2027
- Baustart, zweite Jahreshälfte 2028
- Fertigstellung neue Kletterhalle 2029

Die Betriebskommission Kletterhalle ist dankbar für Vorschläge, Ideen und Wünsche zur Ausgestaltung unserer neuen Halle. Ebenfalls schätzt es die Kommission, wenn interessierte Mitglieder für punktuelle Themen als Beisitz beigezogen werden können.

Der Präsident fragt nach, ob sich alle in die Präsenzliste eingetragen haben.

Der Präsident dankt nochmals allen Vorstands- und Kommissionsmitgliedern, Tourenleitenden und allen weiteren Personen, welche sich für den Verein engagieren für ihren Einsatz. Er wünscht allen ein erlebnisreiches und unfallfreies Tourenjahr.

Ende der Sitzung 22.00 Uhr

*Für das Protokoll:
Silvana Mazzoni
Möhl, 29. Januar 2026*

Rückschau Tourenchef Januar-März 2026

Im Gegensatz zum Start des Tourenjahrs im letzten Jahr, konnten wir in diesem Jahr richtig durchstarten und die ersten 7 Skitouren konnten allesamt durchgeführt werden! Das ist aussergewöhnlich und nicht selbstverständlich, insbesondere da ja grosse Gebiete in der Schweiz lange Zeit schneefrei blieben. Beispielsweise konnte der Chaiserstuel nicht ganz bis zum Gipfel erobert werden, da der Schnee im oberen Bereich weggeblasen war. Bei anderen Touren schauten im unteren Bereich noch oft Grasbüschel aus dem Schnee, sodass man vorsichtig fahren musste, um nicht mit Steinen in Kontakt zu kommen. Er-

freulicherweise schneite es aber oft gerade noch rechtzeitig am richtigen Ort und an den Tourentagen selbst spielte das Wetter fast immer mit und es hellte rechtzeitig auf oder es strahlte sogar stahlblau von einem wolkenlosen Himmel herab. Auch die im letzten Jahr teilweise starken Böen bleiben aus und so waren viele Skitouren die reinste Freude und die Teilnehmer konnten einige Pulverabfahrten vom Feinsten geniessen. Mehr dazu könnt ihr in den diversen Tourenberichten nachlesen.

Pulver gut, Wetter perfekt, auf dem Weg zur Traumlücke:



Leider stoppte die Durchführungsserie Mitte Februar, denn der viele Neuschnee liess die Lawinengefahr massiv ansteigen. Fast täglich erreichten uns Meldungen mit Lawinenglücken und wir wollen ja nichts riskieren,

daher mussten eine Evergreen-Skitour komplett abgesagt werden und die Tour auf den Ammertenspitz wurde in einen Alpin-Skitag umgewandelt. Ganz nach dem Motto «Hauptsache draussen». Tatsächlich musste

auch eine Skitour mangels Teilnehmer abgesagt werden – wo waren denn die Evergreens an diesem Tag?

Manchmal gelingt ein Plan B, oder Plan A–(minus), so wie bei der Tour «Ski & Climb» am Hintisberg oberhalb Grindelwald. Ivan plante die Tour in diesem Jahr früher als im letzten Jahr, in der Hoffnung auf mehr Schnee. Da allerdings der Schnee vom November, Dezember des letzten Jahres bis am Durchführungstag im Februar sonnenseitig ziemlich weggeschmolzen war und nicht viel Neuschnee dazugekommen ist, musste das Grüppchen statt mit Skis zu Fuss den Berg hoch steigen. Trotzdem war es wieder ein Mega-Erlebnis, mit traumhaften Aussichten. Und hey, solche Abenteuer sind in jedem Alter möglich, defacto war es eine 3-Generationsentour... auch zwei JO-ler waren mit von der Partie; weitere Details zu dieser Tour könnt ihr dem Tourenbericht entnehmen.



Das Foto zeigt die herrliche Bergwelt um Grindelwald vom Hintisberg aus gesehen.

Bei der Betrachtung der Teilnehmeranzahl, sieht es wie meist sehr unterschiedlich aus. Während die Tour zur Cristallina-Hütte nur gerade zu Dritt erfolgt ist, waren wir auf der Tour in die Traumlücke im Diemtigtal zu Acht und bei Sämis Tour auf den Schilt waren inkl. Leiter sogar 10 Personen mit dabei.

Schreckten womöglich die vielen Höhenmeter der Cristallina-Tour die Tourengänger ab? Wir stiegen 1400 m auf! Wie dem auch sei, wir haben ja einen guten Mix an einfachen und eben auch einzelnen eher anstrengenderen Touren im Programm.



Im Aufstieg zur Cristallina-Hütte

Durchgeführte Touren

Die folgende Liste zeigt die durchgeführten Touren (Datum, Beschreibung, Tourenleiter):

- 11.01.2026: Skitour Diemtigtal – Traumlücke (Daniel Heller)
- 16.01.2026: Chaiserstuel, 2400 m, Evergreens (Christian Ryser)
- 17.01.2026: Skitour Bandspitz, 2401 m (Michael Konrad)
- 25.01.2026: Skitour Silberen, 2318 m (Sämi Welschen)
- 31.01.2026: Skitour zur Capanna Cristallina (Michael Konrad)
- 05.02.2026: Skitour Meniggrat, 1949 m, Evergreens (Fritz Moser)
- 07.02.2026: Ski & Climb am Hintisberg (Ivan Saner)
- 12.02.2026: Skitour Ammertespitz – Alternative, Evergreens (Christian Ryser)
- 15.02.2026: Skitour Alpiglemäre, 2039 m (Daniel Heller)
- 01.03.2026: Skitour Schilt, 2298 m (Sämi Welschen)

Abgesagte Touren

Folgende Touren konnten infolge schlechten Wetters, mangels Teilnehmer, gesundheitlichen Angelegenheiten oder schwierigen Schneebedingungen nicht durchgeführt werden (Datum, Beschreibung, Tourenleiter):

- 20.02.2026: Skitour Laucherenstöckli, Evergreens (Erwin Lack)
- 26.02.2026: Skitour Fürstein, 2040 m, Evergreens (Fritz Moser)
- 08.03.2026: Skitour Lueglespitz, 2028 m, Gestelegrat (Michael Konrad)
- 14.03.2026: Skitourenweekend im Furkagebiet (Michael Konrad, Daniel Heller)

Sonstiges

Seit etwas mehr als einem Jahr ist nun das neue SAC Portal im Betrieb. Dieses Portal deckt verschiedene Funktionen ab, u. a. die Mitgliederverwaltung und die Tourenleiteradministration. Etliche Daten wurden aus dem alten System (Navision) migriert, jedoch wurden nicht alle Kurse mitmigriert. Daher habe ich im Zuge einer «Aufräumaktion» in den letzten Wochen die Kurs- und Qualifikations-Daten der Tourenleiter bereinigt und fehlende Kursdaten nachgeführt. Vom SAC wurde zudem kürzlich ein Automatismus eingeführt, der die offenen Kurstage der Tourenleiter anzeigt und Leiter bei fehlenden Tagen automatisch sistiert. Daher ist es wichtig, dass alle Daten im Tool korrekt erfasst sind. Dank der nun vollständig nachgeführten historischen Daten können gezielt Aus-

bildungspläne für alle Tourenleiter definiert werden und da wo Tourenleiter des SAC Hohe Winde ähnliche oder gleiche Ausbildungsinhalte anvisieren, können diese in gemeinsam besuchten Kursen zusammengeführt werden.

Mitte Februar hat der SAC ausserdem eine Umfrage zur Benutzerfreundlichkeit und Nutzbarkeit des neuen Portals gestartet, welche wir auch beantwortet haben. Das Portal ist im Vergleich zum alten System viel einfacher zu bedienen, aber es gibt für die Arbeit des Tourenchefs ein paar Punkte die optimiert werden könnten. Da es keine Verbindung zwischen den verschiedenen Kursanbietern, dem Bundesamt für Sport (J+S) und dem SAC Portal gibt und die Kursanbieter die absolvierten Kurse der Teilnehmer nicht beim SAC melden, müssen alle nicht vom SAC durchgeführten Kurse manuell im SAC Portal nachgetragen werden und die Tourenleiteradministration muss daher noch parallel in einem Excel geführt werden. Eigentlich unglaublich, im Zeitalter der Digitalisierung. Apropos Digitalisierung, der SAC plant den Aufbau eines sogn. «Digitalen Basecamps». Durch das digitale Angebot «SAC E-Learning» sollen die Berggänger mit kurzen, praxisnahen Einheiten auf eine Ausbildung oder eine Tour in den Bergen vorbereitet werden. So soll die Kombination der unmittelbaren Erfahrung draussen, sowie der Vertiefung online zur Sicherheit beitragen.



Vision

Wir bauen ein digitales Basecamp für das alpine Lernen von morgen - lebendig, praxisnah und gemeinschaftlich getragen.

Das Projekt mit dem Arbeitstitel "SAC E-Learning" befindet sich seit Oktober 2025 in der iterativen **Test- und Aufbauphase** und ist als **MVP** zu verstehen.

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svitser



Ausblick

Ende März ist es nochmals kalt und winterlich geworden, sodass viele Skitouren noch möglich sind. Aus Sicht unseres Tourenprogramms ist die Skitourensaison jedoch bereits vorbei. Für diejenigen, welche die Skis noch nicht versorgen wollen und die Tage flexibel gestalten können, gibt es die Angebote der Spontantouren mit Bergführern oder es kann auch bei benachbarten Sektionen angefragt werden.

Im März haben die Senioren die Saison mit einer Wanderung rings um Dornach gestartet und weitere Wanderungen folgen im gewohnten Rhythmus. Im April geht es dann auch wieder offiziell mit den Kletteranlässen los, worauf wir uns jedes Jahr wieder aufs Neue freuen! Die Leiter und auch meine Wenigkeit haben bereits etliche Male im März an den warmen sonnigen Tagen die umliegenden Klettergärten besucht.

Für diejenigen, die im Sommer Hochtouren machen und sich dafür noch vorbereiten wollen, empfehle ich das Ausbildungsweekend vom 19. Juni mit unserem Bergführer Christoph Berger, ich werde ebenfalls mitgehen. Wir werden alle wichtigen Themen von der Planung, über Rettung und Tipps- und Tricks bei der Anwendung auf einer hübschen Tour abdecken und von der grossen Erfahrung von Christoph profitieren können. Die Anmeldung muss allerdings bis Mitte Mai erfolgen, damit wir die Inhalte gescheit planen und auf die Teilnehmer abstimmen können. Der Kurs eignet sich auch für bestehende Leiter. Anmeldungen können wie gewohnt via unserer Homepage erfolgen. Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

In diesem Sinn wünsche ich uns allen wieder tolle, unfallfreie Touren und schöne Erlebnisse mit BergkameradInnen.

Liebe Grüsse: Euer Daniel



BDO

Werte teilen – Zukunft gestalten

Finanz- und Steuerfragen?

Komplex muss nicht kompliziert sein: Wir unterstützen Sie.

BDO AG | 4242 Laufen | Tel. 061 766 90 60
www.bdo.ch



Pergola & Pavillon

relax@home!

Quality &
Design
Lack
Storen AG

Lack Storen AG
mail@slack.ch

Industriestrasse 4
Tel. 061 783 10 80

4227 Büsserach
www.slack.ch



In den letzten Clubnachrichten ging leider ein Teil des Tourenberichts der Hochtour zur Konkordiahütte vergessen. Daher hier nochmal der komplette Bericht.

Hochtour Konkordiahütte

**Sonntag/Montag
24./25. August 2025**

Tourenleiter: Erwin Lack
**Teilnehmer: Eveline, Karin, Madeleine,
Marianne, Andreas, Urs, Elmar, Annalies**

Zweimal musste das Datum wegen schlechter Wetterprognose verschoben werden. Nach einer spontanen Anfrage von Erwin, ob es jemandem auch am 24./25. August geht, klappte es endlich und 8 von ursprünglich 14 angemeldeten Personen sagten zu.

So starteten wir am ersten Tag, ausgerüstet mit Steigeisen, Seil und Pickel, bei strahlendem Sonnenschein und besten Verhältnissen, unsere Tour vom Jungfraujoch zur Konkordiahütte.

Vor dem Start gab es jedoch noch eine kurze Einführung: «Wie halte ich das Seil in den Händen, welchen Abstand muss ich einhalten und was mache ich, wenn jemand von meiner Gruppe in eine Spalte fällt?» Diese Informationen sind sehr wichtig, denn wir überqueren ja den Aletschgletscher, der mit seinen 23 km der längste Gletscher der Alpen ist.

In 3er-Seilschaften laufen wir auf dem Jungfraufirn Richtung Konkordiaplatz.

Auf dem Weg gab es jedoch noch einige Hindernisse zu überqueren resp. Gletscherspalten zu überspringen. Beim Anblick der vielen und zum Teil breiten Gletscherspalten kam doch bei dem einen oder anderen ein mulmiges Gefühl in der Magengenge auf.

Doch unsere Gruppenführer Evelin, Erwin und Urs führten uns professionell, gesichert am Seil, mutmachend und händereichend sicher über jede Gletscherspalte.

Nach ca. 3 Stunden Wanderzeit erreichten wir den Konkordiaplatz. Diesen zu betreten, war schon etwas Gigantisches. Hier fließen drei mächtige Firnströme zusammen: der Grosse Aletschfirn, der Junfraufirn sowie das

Ewigschneefeld, und der Gletscher hat hier eine Eisdicke von über 900m. Eine Dimension, die unsere Vorstellungskraft an die Grenzen bringt. ...

Bereits von Weitem erkennt man dann erhöht die Konkordiahütte bzw. die riesige Treppe, welche über 526 Stufen und über 150 Höhenmeter hoch zur Hütte führt.

Bevor wir jedoch die Metalltreppe erreichen, müssen wir noch einen breiten Bach, der sich durch die Moräne schlängelt, überqueren. Für einen Moment fragen wir uns, wie wir wohl trockenen Fußes hinüberkommen sollen. Doch Erwin entdeckt einen schmalen Durchschlupf zwischen zwei Felsen, durch den wir uns vorsichtig hindurchzwängen können. Anschliessend



gab es eine kleine Pause mit Picknick aus dem Rucksack. Jetzt noch ein paar Meter über Felsen, Schutt und loses Geröll und die Treppe ist erreicht. Für die 526 Stufen müssen noch einmal alle Kräfte mobilisiert werden.

Doch die Anstrengung hat sich gelohnt !

Oben werden wir von Andi, dem Hüttenwart, und seiner Crew schon sehnsüchtig erwartet. Denn ein feines Nachtessen wird serviert, mit Suppe, Salat, Hackbraten mit Kartoffelstock und Rotkraut – ein Genuss für jeden von uns.

Ein wundervoller Tag ist vorbei und wir freuen uns schon auf morgen, wenn es von der Konkordiahütte weiter über den Gletscher nach Platta, Märjela geht.

Annalies

Heute Montag war um 06.00 Uhr Tagwacht, denn das Morgenessen war auf 07.00 Uhr angesagt. Als ich mich gut erholt vor die Hütte begab, leuchteten bereits die mächtigen, schneebedeckten Gipfel rund um den Konkordiaplatz in der morgendlichen Sonne.

Ein vielversprechender Tag kündigte sich an, denn das Wetter hätte nicht besser sein können. Da die Hütte schwach frequentiert war, verlief das Morgenessen auch recht speditiv und wir konnten pünktlich kurz nach 08.00 Uhr den Abstieg hinunter zum Grossen Aletschgletscher unter die Füße nehmen.

Unser Abstieg führte nicht mehr über die luftige Treppe mit 526 Tritten wie der Aufstieg von Vortag, sondern über einen Bergweg mit kurzen Leitern der ca. 500 m südlich der Treppe auf den Aletschgletscher verlief, was auch weniger Nervenkitzel bedeutete.

Am Gletscherrand angekommen, war wieder Anseilen und Steigeisen montieren angesagt. Zügig waren wir alle bereit und für unsere drei Seilschaften konnte die Odyssee über den grössten Eisstrom der Alpen beginnen.

Erwin führte uns mit seiner grossen Erfahrung Richtung Mittelmoräne. Wegen der grossen Gletscherspalten erwies es sich anfänglich schwierig, Richtung Süden voranzukommen. Doch nach mehrmaligem Hin und Her erblickten wir allmählich den Durchgang in die spaltenfreihere und flachere Zone des Gletschers.

Nun kamen wir zügig voran und wir konnten auch etwas aufatmen, sodass wir die gewaltige Bergwelt geniessen konnten. Weiter folgten wir der linken Mittelmoräne und schon bald offenbarte sich uns Richtung Süden ein Panorama vom Feinsten. Die Walliser Bergriesen Weisshorn, Matterhorn, Mischabelgruppe, Weissmies, Monte Leone etc. schienen zum Greifen nah.

Gegen 16.30 Uhr konnten wir wieder alle wohlbehalten unterhalb von Platta den Aletschgletscher verlassen. Nach dem Losseilen, dem Steigeisen demontieren und kurzer Zwischenverpflegung nahmen wir unseren letzten Aufstieg zur Gletscherstube am Märjelen-Stausee unter die Füsse. Nach dem alle den Durst in der Gletscherstube gestillt hatten, brachen wir zu unserer letzten Etappe durch den Tunnel Richtung Fiescheralp auf, wo wir gegen 19.30 Uhr die Seilbahn hinunter zum Bahnhof Fiesch nahmen. Im Terminal stiegen wir in den Zug Richtung Brig um. Da wir in Brig nur einen kurzen Aufenthalt hatten, reichte es lediglich zur Stärkung im Döner-Egga. Jedoch fühlte es sich für uns wie ein Gourmeterlebnis an, denn wir schätzten die warme Verpflegung nach der strapaziösen Tour sehr.

Gemeinsam reisten wir noch im Schnellzug Richtung Bern, wo sich unsere Wege in Richtung Wohnort trennten.

Mit einem schönen Erlebnis im Rucksack und dem Zwiebelgeschmack im Mund kehrten wir nach Hause zurück. Vielen herzlichen Dank den Teilnehmern und vor allem dem Tourenleiter Erwin für die umsichtige Leitung und tadellose Organisation.

Urs



Skitour Traumlücke (2040 m)

11. Januar 2026

Tourenleitung: Dani

Teilnehmer: Liam, Julia, Yala, Laura,
Xavier, Roland, Roger

Am Morgen früh gingen wir in Laufen um 6.30 Uhr auf den Zug Richtung Diemtigtal. Liam verpasste den Bummel in Laufen um Sekunden, obwohl er mit der ganzen Skitour-Montur quer durch Laufen gerannt ist ... zum Glück konnte er dank des kurz darauf fahrenden Schnellzugs in Basel dazustossen. Nach einer gemütlichen Zugfahrt (bis Spiez, denn hets plötzlich sehr viel Mensche gha) sind wir in Oey Diemtigen in den Bus nach Grimmialp umgestiegen. Dani hatte drei Optionen ausgearbeitet: Meniggrat, Traumlücke, Rauflihorn. Beim Vorbeifahren bei Zwi-



schenflüh sah aber sowohl die Schnee- wie auch die Wolkendecke nicht sehr einladend aus, sodass wir im Bus bis Grimmialp sitzen blieben. Je weiter wir nach oben fuhren, desto vielversprechender sah der Schnee aus und die Sonne liess sich auch bald blicken. Nach einem gemütlichen Aufstieg dem Bach entlang und danach über den Forstweg erreichten wir die Waldgrenze und erhaschten kurz ein paar Sonnenstrahlen. Der Schnee



war tief und wir profitierten von einer bereits gelegten Spur. Nach einer kurzen Steilstufe, nach zirka 500 Höhenmetern, teilte sich die Gruppe auf. Die Einten stürmten in die Traumlücke hinauf und die Anderen fellten die Ski ab und düsten talwärts. Es war wunderschöner Pulverschnee und genug Platz, um noch einige frische Spuren in den Schnee zu ziehen. Im Restaurant auf der Grimmelalp stiessen die Gruppen wieder zusammen und es gab dann noch einen kurzen (sehr kurzen) Aufenthalt, denn plötzlich kam ein Express Postauto herangefahren und der Fahrer warb für Fahrgäste, die vor der eigentlichen Abfahrtszeit ins Tal zurück zum Bahnhof nach Oey fahren wollten. Unser Zug hatte dann aber leider 15 Min. Verspätung und durch das Skirennen in Adelboden und die guten Wetterbedingungen blieb es damit auch nicht bei der einzigen Verspätung... die ganze Heimreise verzögerte sich nach hinten. Die Wartezeit überbrückten wir mit Ninja spielen und kalt haben :)



Es war eine sehr coole Tour, danke Dani und wir hoffen, dass es wieder einmal eine Tour mit dem ÖV gibt ;)

Laura und JO-Team





CleanProdSystems
professional hygiene solutions

**IHR ANSPRECHPARTNER FÜR
REINIGUNGS- UND HYGIENEPRODUKTE**

- REINIGUNGS- UND DESINFEKTIONSPRODUKTE
- REINIGUNGSZUBEHÖR
- REINIGUNGSMASCHINEN



CPS CleanProdSystems

SHOP
Baselstrasse 9
CH-4222 Zwingen
Phone +41 61 741 15 51
Fax +41 61 741 11 15
info@cps.swiss
www.cps.swiss



Skitour Chaiserstuel (2400 m)

16. Januar 2026

Tourenleiter: Chrigel Ryser

**Teilnehmer Ski: Karin, Erwin, Martin,
Daniel, Ursi**

Teilnehmer Schneeschuh: Marcel, Hugo

Beim vereinbarten Treffpunkt an der Talstation der Bannalpbahn finden sich sechs von sieben angemeldeten Skitürelern ein (ein weiterer hat beim Umsteigen in Luzern den falschen Zug erwischt und danach den Tag am Hasliberg verbracht; hat ihm auch gefallen). Zwei Schneeschuhwanderer gesellen sich dazu. Der Ausblick beim Tourenstart sieht schnee- und steinreich aus. Das Gipfelziel Chaiserstuel ist als grüne Kuppe gut erkennbar. Beste Voraussetzungen also für einen originellen Tourentag.

Wir starten Richtung Urner Staffel – wie alle anderen Beizli geschlossen – und bald beginnt der schattige Aufstieg. Auf gut gespur-

ter, fester Unterlage passieren wir Felsen und Grasbüschel. Nach etwa 500 hm erklärt Chrigel einen sonnigen Rastplatz zum Tagespitze. Daniel und Ursi hoffen auf ein paar zusätzliche Schwünge – oder Stemmbögen? – und genehmigen sich noch eine Viertelstunde Aufstieg am Sonnenhang.

Die Abfahrt ist abwechslungsreich, mal knorzig, mal schwungvoll, dann über eine längere Traverse und zum Schluss – ratter ratter – über ein Stück geratrackte, aber noch nicht präparierte Piste, erreichen wir die Bergstation. Noch kurz ein Foto schiessen, bevor der





Gedanke an Kaffee und Nussgipfel (!) oder Bier uns auf die Bahn und nach Wolfenschüssen lockt.

Wenn's auch nicht DIE Hammertour war: Wir bewegten uns draussen bei angenehmen

Temperaturen, hatten es sehr lustig, nicht zuletzt dank Chrigels unverwüstlichem Humor und Witz und der Fröhlichkeit der ganzen Gruppe. MERCI VIELMAL!

Liebe Grüsse Ursi



Restaurant Loki

Güterstrasse 26 | 4242 Laufen | 061 761 85 45

www.loki-laufen.ch
kontakt@loki-laufen.ch

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 7.00–18.30 Uhr

**Wir bieten ein stärkendes Znüni,
abwechslungsreiche Mittagsgesichte
und zum Ausklang des Tages
ein entspanntes Feierabendbier.**

Tagesmenü mit Suppe & Salat CHF 20.50

www.loki-laufen.ch



@LOKI_IN_LAUFEN

Restaurant Bergmattenhof 4243 Dittingen

061 761 34 56 / bergmattenhof@bluewin.ch

Öffnungszeiten auf unserer Webseite, Facebook und
Instagram

Di Falco



COIFFEUR

Röschenzstrasse 10 · 4242 Laufen · 061 761 16 40

Gasthof zum Kreuz
4225 Brislach
www.gasthofzumkreuz.ch
061 781 11 45



Skitour Bandspitz (2401 m)

17. Januar 2026

Tourenleitung: Michi Konrad

Teilnehmer: Bettin, Dani, Edo, Florian,
Roland, Urs

Der Wetterbericht versprach für den Samstag eine überwiegend bewölkte Lage ohne Sonne. Zudem lag der letzte Schneefall bereits über eine Woche zurück – die Erwartungen an Wetter und Schneeverhältnisse waren entsprechend vorsichtig.

Nach der Hinfahrt starteten wir kurz nach 09.00 Uhr unsere Skitour bei der Schwarzwaldalp. Zu Beginn stiegen wir über den offiziellen Aufstiegsweg auf, welchen wir auch für die Abfahrt einplanten. Der untere Teil der Route mit leichter Südausrichtung litt deutlich unter Schneemangel, weshalb Alternativen nicht sinnvoll waren.

Ab der Alp Pfanni präsentierte sich die Tour jedoch von ihrer besten Seite: Die Wetter-situation besserte sich überraschend, mit leichtem Sonnenschein und zeitweise sogar blauem Himmel. Auch die Schneeverhältnisse wurden zunehmend besser und erlaubten einen angenehmen, gleichmässigen Aufstieg.



Nach knapp 3 Stunden und rund 950 Höhenmetern erreichten wir den Gipfel des Bandspitz. Oben angekommen, genossen wir unser Mittagessen in beeindruckender Kulisse mit Blick auf die Engelhörner, das Wetterhorn, die Eiger Nordwand sowie das Schwarzhorn.

Die anschliessende Genussabfahrt bestätigte den positiven Eindruck: Der Schnee zeigte sich bis zur Alp Pfanni von seiner besten Seite und sorgte für grossen Fahrspass. Unterhalb davon hiess es erneut vorsichtig fahren aufgrund der knappen Schneelage.

Eine gelungene Skitour mit besserem Wetter und Schnee als erwartet, eindrücklicher Bergkulisse und einer lohnenden Abfahrt. So haben wir es doch gerne. 😊

Liebe Grüsse: Michi



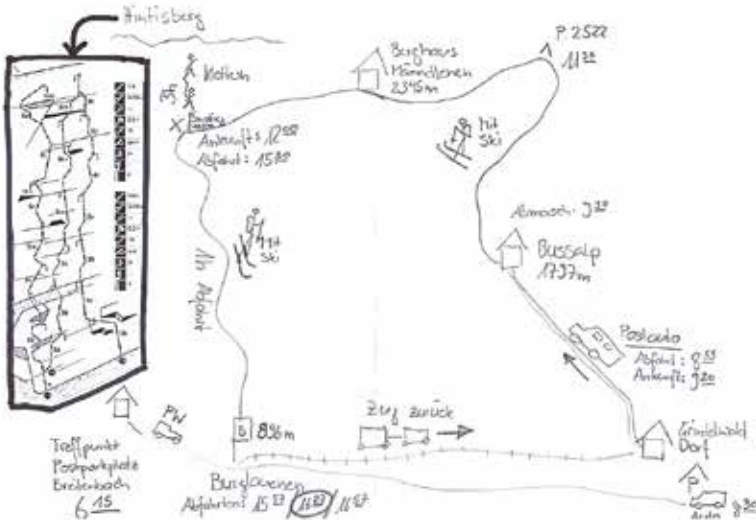
Ski & Climb am Hintisberg

7. Februar 2026

Ivan, Dani, David, Liam, Jonas

Die kombinierte Tour «Ski & Climb» am Hintisberg oberhalb Grindelwalds gab etwas Würze ins Tourenprogramm. Der Plan: mit dem Bus auf die Bussalp, dann mit den Skis südseitig zur Lücke zum Punkt 2522m aufsteigen und nordseitig zum Fuss des Hintisberg abfahren, aus den Skischuhen raus, in die Kletterfinkli rein, Mehrseillängenroute klettern, abseilen, Ski wieder montieren und jauchzend nach Burglauenen abfahren.

Ivans Kroki:



Schon ein paar Tage zuvor zeigte sich jedoch, dass der Winter es nicht allzu gut meinte mit uns. Zu wenig Schnee für einen sinnvollen Aufstieg mit Ski – also Planänderung. Wir fuhren mit dem Auto so weit wie möglich das Waldsträsschen in Richtung Hintisberg hinauf. Diese Strasse präsentierte sich stellenwei-

se eisig und schneebedeckt, sodass wir schon weit unten Schneeketten montieren mussten. Eine gute Entscheidung, denn ohne sie wäre die Weiterfahrt kaum möglich gewesen.

Nach dem Parkieren und Materialverteilung starteten wir zu Fuss in Richtung Hintisberg. Rund 750 Höhenmeter lagen vor uns. Die wuchtige Wand des Hintisberg lag im Schatten, eine grosse Wolke verdeckte die Sonne und verhinderte die Erwärmung des Felsen. Wir liessen uns nicht abhalten, stiegen in die kalten Finkli und seilten an.

Ivan und David bildeten eine Seilschaft, Liam, Jonas und ich bildeten eine Dreierseilschaft. Unsere gewählten Routen führten über 7 Seillängen im Schwierigkeitsgrad um 5c/5c+ die Wand hoch – ideal, um Technik,

Standplatzbau und effizientes Seilhandling in der Mehrseillänge zu üben.

Etwas zögerlich setzte ich den ersten Schritt in die Wand, technisch war es ein einfacher Einstieg, das warme Blut zog sich jedoch schockartig aus den Fingerspitzen zurück, als die erste steile Passage überwunden und Felsstrukturen härter gepackt werden mussten. Liam und Jonas

folgten und kletterten je an einem Strang zu mir zum ersten Stand hoch. Parallel neben uns waren auch Ivan und David eingestiegen. Sie konnten im Überschlag klettern, bei uns war das infolge Dreierseilschaft nicht möglich. Auch in der 2ten Seillänge blieben die Finger noch klamm und die Zehen jam-

merten etwas. Der Gummi der Finkli war kalt-hart und man musste die Füsse präzise setzen, damit man nicht abrutschte.

Dann endlich, zu Beginn der dritten Seillänge drückte die Sonne durch und die grosse Wolke zog weiter. Schlagartig erwärmte sich der Fels, bot guten Grip und die Finger tauten auf. Zum Glück, denn je weiter oben, desto steiler wurde es und die Kletterei bot schon die eine oder andere knackige, ausgesetzte Stelle. Mit viel Motivation arbeiteten wir uns kontinuierlich nach oben. Die Stimmung war konzentriert, aber stets positiv, die Aussicht auf die umliegende Bergwelt im Winterkleid war faszinierend und einzigartig. Für Liam und Jonas war es ein aussergewöhnliches Abenteuer, die Tour bot eine tolle Gelegenheit, Erfahrungen beim Winterklettern in einer Mehrseillängenroute zu sammeln. Wir in der Dreierseilschaft brauchten etwas länger bis zum Ausstieg als Ivan und David.

Nach dem Erreichen des Ausstiegs seilten wir über die Route wieder ab. Sicherheit war das oberste Gebot, wir gingen die einzelnen Schritte nochmals durch und die Jungs kontrollierten sich gegenseitig nochmals, bevor sie dann ebenfalls selbständig abseilten. Das Abseilen verlief reibungslos, wir konnten dank den 60er Halbseilen zwei Stände überspringen. Natürlich waren wir froh, dass es keinen «Seilfresser» gab. Unten angekommen gönnten wir uns den mitgebrachten Lunch, verstaute das Material und machten uns auf den Rückweg zum Auto. Um dem Heimreiseverkehr zu entgehen, lud uns David noch auf einen Kaffee/Bier in Grindelwald ein. Dankeschön!

Trotz fehlendem Skianteil war es eine gelungene «Ski & Climb»-Tour, danke Ivan für die Idee und das Organisieren!

Liebe Grüsse: Daniel



Skitour Alpigenmäre (2044 m)

15. Februar 2026

Tourenleiter: Daniel Heller

Teilnehmer: Roger Dolder, Markus Blättler,
Viktor Brunner

Früh am Morgen, um 06.15 Uhr, machten wir uns zu viert mit dem Auto von Laufen auf den Weg ins Gantrischgebiet. Unterwegs gabs natürlich einen Kaffeehalt. Die Strasse Richtung Gurnigelpass war grösstenteils schneefrei, sodass wir ohne Stress und ohne die Ketten montieren zu müssen hochfahren konnten. Unser Ausgangspunkt war die **Hengstkurve** auf 1219m, wo wir parkierten und anfellten. Der Parkplatz war bereits gut besetzt, wir fanden trotzdem noch einen Platz nach der Brücke.

Die Tour war als Überschreitung angedacht, wir wollen den Berg quasi umrunden, südseitig hochsteigen und dann nordseitig abfahren. Ich hatte die Tour vor 2 Wochen rekognosziert und hoffte auf erneut gute Bedingungen. Der Wetterbericht versprach einen Mix aus Sonne und Wolken, die Tage zuvor hatte es etwas geschneit.

Der Aufstieg führte uns zuerst gemächlich ansteigend durch den Hengstschlund, bis zu den Gebäuden am Grencheberg auf 1544 m.



Die Wolken gaben immer mal wieder den Blick auf die umliegenden erstaunlich wichtig und steil wirkenden, schneebedeckten Berge frei. Es reihten sich die Mäere, die Schibe, die Galiteflue und der Widdersgrind aneinander und man hatte das Gefühl sie buhlten um die Gunst der Skitüreler, auf dass man sie staunend betrachten und fotografieren würde. Vom Grencheberg ging es weiter hoch zur Grenchegalm 1884m. Dies war das steilste Stück der Tour und tatsächlich waren einige Spitzkehren nötig, um Höhe zu gewinnen. Alle waren fit und hatten keine Probleme die Steigung zu meistern. Oben bei der Grenchegalm, einem Pass mit Sicht auf die Häusersammlungen der Morgete gönnten wir uns eine Pause. Wir waren zeitlich gut unterwegs, sodass wir ausgiebig die herrliche Szenerie betrachten und fotografieren konnten. Von der Grenchegalm teilen sich die Skitüreler auf, die einen stiegen wie wir nach links zur Alpigenmäre hoch, während die Anderen nach rechts in Richtung Widdersgrind weiter hochstiegen. Vor zwei Wochen war dieser Südhang praktisch komplett schneefrei, dank des Neuschnees konnten wir ohne Graskontakt zwischen den losen Bäumen hindurch bis zum Gipfel hochsteigen.



Auf dem Gipfel rasteten wir erneut und packten die mitgebrachten Leckereien aus. Allerdings konnte niemand mit Rogers Riesen-Sandwich mithalten. Die Felle wurden versorgt und wir machten uns zur Abfahrt bereit. Rings herum war es wolkig und der Nordhang zierte sich zuerst noch und versteckte sich ebenfalls unter aufsteigenden Wolken. Wir hatten aber Glück, die Wolken verzogen sich just, als wir bereit zur Abfahrt waren. Ich fuhr ein paar Schwünge voraus und die Kollegen folgten mit 20 Meter Abstand. Der Schnee war perfekt, es war eine Riesenfreude! Wir fuhren in kurzen und langen Schwüngen rasant hinunter zur Frilismad 1705m, warteten kurz, und fuhren dann weiter. Zuerst via Forstweg, dann wieder durch freies Gelände - immer noch in bestem Pulver - bis Mittelalpigle. Von da folgt man weiter dem Alpsträsschen bis zurück zur Hengstkurve. Da im letzten unteren Teil die Schneedecke doch recht dünn war, verzichteten wir auf die Abfahrt durch den Wald und schonten damit Ski und Mensch.



Auf der Heimfahrt kehrten wir noch ein und gönnten uns eine feine Pizza in der Sonne in Riggisberg.

War eine tolle Tour, Gantrisch wir kommen wieder.

Liebe Grüsse: Daniel

Skitour auf den Schilt (2298 m)

1. März 2026

Leitung: Samuel Welschen

Teilnehmende: 9 Personen

Bereits bei der Anfahrt durch den Wald oberhalb von Mollis zeigte sich ein ungewohntes Bild: Es lag weit und breit kaum Schnee. Die Strasse zum Parkplatz war vollständig schneefrei und auch rund um den Startpunkt wirkte die Landschaft eher frühlingshaft als winterlich. Entsprechend dünn war die Schneedecke auf den ersten Metern vom Parkplatz Steinböden bis zum Skilift. Mit dem Skilift überwandern wir zunächst einige Höhenmeter und erreichten den Ausgangspunkt der eigentlichen Skitour auf 1583 m. Von dort begann der Aufstieg über die weiten Nord- bis Nordwesthänge Richtung Schilt. Insgesamt

standen rund 700 Höhenmeter im Aufstieg an.

Zu Beginn befanden wir uns noch vollständig in den Wolken. Die ersten etwa 200 Höhenmeter erfolgten in dichtem Nebel und lange war unklar, wie hoch die Wolkendecke tatsächlich reichen würde. Schliesslich durchbrachen wir sie und fanden uns oberhalb eines geschlossenen Wolkenmeers wieder. Dort oben präsentierte sich das Wetter deutlich freundlicher als erwartet.

Der weitere Aufstieg führte über die offenen Hänge unterhalb des Gipfels. Die Schnee- verhältnisse waren insgesamt besser als zunächst erwartet. Durch die warmen Temperaturen der Tage zuvor war ein Teil der Schneedecke geschmolzen und anschliessend wieder gefroren, wodurch sich eine tragfähige Deckschicht gebildet hatte. Diese hielt beim Aufstieg zuverlässig, sodass man





nicht einbrach. Während der ganzen Tour boten sich eindruckliche Ausblicke auf die umliegende Bergwelt der Glarner und Urner Alpen. Besonders markant zeigte sich der formschöne Gipfel des Vrenelisgärtli, der im vergangenen Jahr ein Ziel der JO-Gruppe des SAC war. Nach einer Aufstiegszeit von rund zweieinhalb Stunden erreichten wir den Gipfel des Schilt. Von dort bot sich eine eindruckliche Rundschau über das Wolkenmeer hinweg zu den umliegenden Gipfeln. Nebst uns waren noch ca. zehn weitere Skitouren-gänger auf dem Gipfel.

Die Abfahrt erfolgte im Wesentlichen entlang der Aufstiegsroute über die breiten Nordhänge zurück Richtung Fronalpgebiet. Im oberen Teil herrschten noch gute Sichtverhältnisse und der sulzige Schnee liess sich angenehm fahren. Im unteren Abschnitt tauchten wir dann erneut in die Wolkenschicht ein. Die letzten rund 300 Höhenmeter führten durch dichten Nebel mit praktisch null Sicht. Entsprechend vorsichtig tasteten wir uns im Stembogen talwärts und orientierten uns zusätzlich am GPS-Track, um sicher den Weg zurück zu finden.

Auf etwa 1600m kehrten wir beim Naturfreundehaus Fronalp noch ein. Bei Getränken

und kleinen Stärkungen liessen wir die Tour Revue passieren, bevor wir anschliessend die letzten Meter auf Ski zurück zum Parkplatz hinunter fuhren. Trotz der zunächst wenig winterlichen Eindrücke bei der Anfahrt entwickelte sich die Tour zu einer überraschend gelungenen Skitour mit guten Schneeverhältnissen, spannenden Wetterstimmungen und schönen Ausblicken auf die umliegende Bergwelt. Die Tour verlief unfallfrei und bei guter Stimmung in der Gruppe.

Ein herzlicher Dank geht an den Tourenleiter Samuel Welschen für die Organisation und die sichere Führung dieser abwechslungsreichen Skitour.

Liebe Grüsse: Dani



Henz

METZGEREI

Riehen + Laufen

FELIX

Wir fahren, was Sie täglich brauchen!



- | Stückguttransporte
- | Teil- und Komplettladungen
- | Gefahrguttransporte nach ADR/SDR
- | Kühl- und Thermotransporte
- | Pharmatransporte nach GDP
- | Krantransporte
- | Lagerlogistik und Lagerverwaltung
- | Waschanlage für Last- und Lieferwagen

FELIX TRANSPORT AG

Transport, Logistik, Waschanlage
Talstrasse 47 | CH-4144 Arlesheim
T +41(0)61 766 10 10
info@felixtransport.ch
felixtransport.ch

Mitgliederbewegung

Eintritte

Abt	Florian	4244	Röschenz
Bohn	Sabrina	4052	Basel
Freiermuth	Ueli	4245	Kleinfützel
Henz-Christ	Sonja	4254	Liesberg Dorf
Hiegemann	Jonas	4242	Laufen
Kündig	Felix	4227	Büsserach
Marles	Marc	4144	Arlesheim
Reimann	Jacqueline	4244	Röschenz
Reimann	Mila	4244	Röschenz
Schmidt	Eliane	4106	Therwil
Spies	Dominic	6410	Goldau
Stebler	Isabelle	4208	Nunningen
Trösch	Sarah	4206	Seewen SO
Wagner	Johanna	4208	Nunningen
Wagner	Markus	4208	Nunningen
Wagner	Milena	4208	Nunningen
Wagner	Solène	4208	Nunningen
Weber	Rosmarie	4226	Breitenbach

Austritte

Christ	Josianne	4227	Büsserach
Hess	René	4242	Laufen
Hess	Thérés	4242	Laufen
Hueber Imhof	Christa	4242	Laufen
Jermann	Dominique	4243	Dittingen
Jermann	Hanna	4223	Blauen
Jermann	Michael	4246	Wahlen b. Laufen
Kübler	Daria	4227	Büsserach
Mani	Ernst	4244	Röschenz
Muggli	Agnès	4112	Bättwil
Müller	Erwin	4143	Dornach
Neuenschwander	Leo	4242	Laufen
Schläpfer	Christoph	4123	Allschwil
Schmidlin	Andreas	4242	Laufen

Verstorben

				Geburtsdatum	Mitgliedsjahre
Berger	Alban	4243	Dittingen	12.11.1943	61
Frey	Hans	4226	Breitenbach	25.07.1941	64
Giger	Hermann	4226	Breitenbach	19.04.1942	43
Schmidlin	Walter	4243	Dittingen	01.05.1933	68
Schumacher	Reinhold	4242	Laufen	13.07.1932	41

Adressänderungen:

Seit Januar 2025 können Änderungen direkt im SAC Portal durchgeführt werden.
Gerne hilft weiterhin auch weiter: Markus Blättler, SAC Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst,
markus.blaettler@sportshopkarrer.ch

Geburtstage

81 Jahre und älter

Borer	Friedrich	4227	Büsserach	20.09.1931
Hell	Peter	4242	Laufen	14.10.1931
Heizmann	Fridolin	4226	Breitenbach	15.03.1932
Schumacher	Reinhold	4242	Laufen	13.07.1932
Hänggi	Urs	4208	Nunningen	09.12.1932
Burgener	Edwin	4226	Breitenbach	05.04.1933
Schmidlin	Walter	4243	Dittingen	01.05.1933
Gschwind	Hansjörg	4116	Metzleren	19.07.1934
Huber	Hans-Rudolf	4123	Allschwil	29.07.1934
Henneberger	Erich	4242	Laufen	03.11.1934
Stebler	Paul	4153	Reinach	11.09.1935
Metzger	Marcel	4242	Laufen	12.09.1937
Hess	René	4242	Laufen	24.07.1938
Schmidlin	Roland	4243	Dittingen	22.10.1938
Grolimund	Hugo	4229	Beinwil	04.12.1938
Asper	Erich	4226	Breitenbach	21.02.1939
Metzger	Hanny	4242	Laufen	10.05.1939
Jermann	Trudy	4243	Dittingen	22.05.1939
Cueni-Hänggi	Annerös	4242	Laufen	09.06.1939
Küttel	Léon	4142	Münchenstein	17.09.1939
Hess	Therese	4242	Laufen	10.02.1940
Müller	Erwin	4143	Dornach	27.02.1940
Tissot	Georges	4242	Laufen	02.04.1940
Höfler	Anton	4242	Laufen	24.04.1940
Scherrer	Roswitha	4242	Laufen	10.06.1940
Lenk	Reiner	4148	Pfeffingen	01.10.1940
Aeschlimann	Christian	4053	Basel	03.10.1940
Schmidlin	Fridolin	4243	Dittingen	09.10.1940
Meyer	Walter	4242	Laufen	06.03.1941
Saner	Valerie	3013	Bern	26.04.1941
Frey	Hans	4226	Breitenbach	25.07.1941
Borer	Bruno	4147	Aesch BL	31.07.1941
Pfenninger	Fritz	4226	Breitenbach	25.09.1941
Brunner	Anne	4106	Therwil	17.11.1941
Rudolf von Rohr	Johann	4717	Mümliswil	21.12.1941
Specht	Eduard	4242	Laufen	18.02.1942
Ruf	Viktor	4242	Laufen	17.04.1942
Giger	Hermann	4226	Breitenbach	19.04.1942
Brunner	Oskar	4106	Therwil	03.08.1942
Hollenstein	Anton	4303	Kaiseraugst	23.01.1943
Marquis	Josef	4223	Blauen	13.03.1943
Imhof	Bruno	4242	Laufen	13.03.1943
Mariaux	Freddy	1260	Nyon	22.09.1943
Müller	Willy	4102	Binningen	11.11.1943
Berger	Alban	4243	Dittingen	12.11.1943
Imhof	Anneli	4242	Laufen	12.01.1944
Müller	Erich	4222	Zwingen	29.03.1944
Meyer-Graf	Annemarie	4242	Laufen	29.04.1944
Hänggi	Urs	4208	Nunningen	09.09.1944
Furrer	Lucia	4142	Münchenstein	16.09.1944
Burri	Hansruedi	4242	Laufen	21.10.1944
Schwager-Knüsel	Oswald	4242	Laufen	03.11.1944
Müller	Monika	4147	Aesch	12.11.1944

Geburtstage**80 Jahre und älter**

Gassmann	Patrick	4226	Breitenbach	20.02.1945
Riechsteiner	Hans	4710	Balsthal	10.03.1945
Lack	Erwin	4450	Sissach	04.05.1945
Mullis	Josef	4450	Sissach	19.05.1945
Gunzenhauser	Johannes Rudolf	4410	Liestal	09.07.1945
Schmidlin	Hansjoerg	4242	Laufen	06.10.1945
Mullis	Stefanie	4450	Sissach	08.10.1945
Heggendorn	René	4242	Laufen	24.10.1945
Buri	Hans	4225	Brislach	29.11.1945
Würth	Yvonne	4148	Pfeffingen	28.12.1945

80 Jahre

Meier	Hermann	4242	Laufen	08.03.1946
Flury-Oberholzer	Meinrad	4242	Laufen	07.04.1946
Lack	Josef	4242	Laufen	20.06.1946
Kilcher	Franz	4208	Nunningen	04.08.1946
Iselin	Dieter	4232	Fehren	02.09.1946
Gassmann-Keppler	Regina	4226	Breitenbach	11.09.1946

75 Jahre

Tschäni	Hans	4242	Laufen	17.01.1951
Kelterborn	Salome	4054	Basel	20.04.1951
Klingler	Peter	4204	Himmelried	10.05.1951
Babics	Josef	4106	Therwil	16.06.1951
Ankli	Andreas	4227	Büsserach	25.06.1951
Muggli	Robert	4112	Bättwil	25.06.1951

70 Jahre

Sauser	Roger	4244	Röschenz	03.01.1956
Gomes	Joao	4227	Büsserach	14.02.1956
Kloter	Urs	4055	Basel	08.03.1956
Kamber	Franz	4116	Metzerlen	13.03.1956
Neidhart	Martin	4054	Basel	30.03.1956
Muggli	Agnès	4112	Bättwil	09.04.1956
Bohler	Raymond	4244	Röschenz	20.04.1956
Haberthür	Raphael	4226	Breitenbach	11.06.1956
Stebler	Kurt	4208	Nunningen	16.07.1956
Hügli	Erika	4144	Arlesheim	20.09.1956
Sonnenschein	Uschi	4153	Reinach	11.10.1956

65 Jahre

Vögtli	Vital	4146	Hochwald	24.01.1961
Trachsel Vögtli	Ursula	4146	Hochwald	29.01.1961
Horni	Claudia	4054	Basel	01.04.1961
Borer	Walter	4227	Büsserach	15.05.1961
Imhof	Thomas	4246	Wahlen	29.05.1961
Noser	Jürg R.	4226	Breitenbach	23.08.1961
Neth-Herrli	Martin	4144	Arlesheim	26.08.1961
Bieli	Fabian	4513	Langendorf	23.10.1961
Abgottspon	Andreas	4413	Büren	19.11.1961
Gabathuler	Robert	4054	Basel	21.11.1961
Hänggi	Helmuth	4224	Nenzlingen	10.12.1961

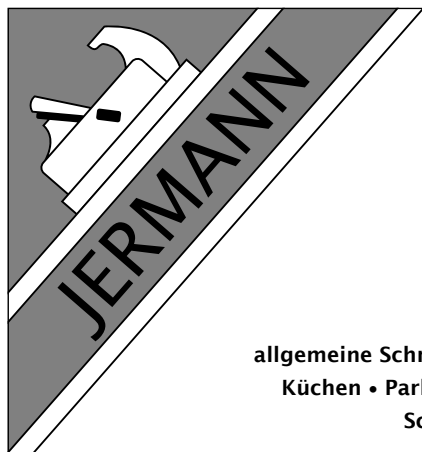
seit 1833

Kern

KONDITOREI · CAFE · LAUFEN

IM STÄDTLI LAUFEN

061 761 62 01 · WWW.CAFEKERN.CH



SCHREINEREI JERMANN

Korkstrasse 16 · 4242 Laufen

Tel. 061 761 33 33 · Natel 079 720 08 29

schreinerei-jermann@bluewin.ch

www.schreinerei-jermann.ch

allgemeine Schreinerarbeiten • Reparaturen aller Art • Glasbruch
Küchen • Parkett, Laminat • Fenster, Türen (innen und aussen)
Schränke • Decken • Möbelbau und -restaurationen

JEKER
SHOP

BÄCKEREI SHOP BISTRO
4208 NUNNINGEN TEL. 061 791 14 30
FAX 061 791 14 31

BÄCKEREI & SHOP
4227 BÜSSERACH TEL. 061 781 13 09
FAX 061 781 38 65

Unsere Jubilare**50 Jahre im SAC – Eintritt 1966**

Brun	Franz	4225	Brislach	18.01.1952
Flury	Meinrad	4242	Laufen	07.04.1946
Höfler	Anton	4242	Laufen	24.04.1940

40 Jahre im SAC – Eintritt 1986

Aeschlimann	Christian	4053	Basel	03.10.1940
Bucher	Fredy	4223	Blauen	12.08.1948
Caviola	Sonja	4456	Tenniken	23.10.1964
Chavanne	Michel	4204	Himmelried	27.11.1948
Dolder	Regula	4243	Dittingen	27.08.1962
Halbeisen	Margrith	4246	Wahlen	30.09.1958
Hollenstein	Anton	4303	Kaiseraugst	23.01.1943
Neth-Herrli	Caroline	4144	Arlesheim	04.01.1964
Neth-Herrli	Martin	4144	Arlesheim	26.08.1961
Schläpfer	Christoph	4123	Allschwil	29.04.1963

25 Jahre im SAC – Eintritt 2001

Babics	Josef	4106	Therwil	16.06.1951
Bader	Alexandre	4242	Laufen	11.12.1989
Berner	Etienne	4600	Olten	24.05.1986
Häner	Kurt	4208	Nunningen	03.11.1965
Häner	Lisa	4208	Nunningen	11.11.1967
Hunziker	Dieter	4227	Büsserach	22.06.1968
Hüsler	Urban	4125	Riehen	09.11.1964
Iselin	Dieter	4232	Fehren	02.09.1946
Lötscher	Johannes	3013	Bern	03.08.1986
Redle	Manuel	8045	Zürich	04.09.1986
Stöckli	Paul	68480	Wolschwiller	31.07.1963
Währy	Guido	4148	Pfeffingen	08.03.1954

Unsere Ehrenmitglieder

Aeschi	Paul	4242	Laufen	11.09.1947
Chavanne	Michel	4204	Himmelried	27.11.1948
Häner	Kurt	4208	Nunningen	03.11.1965
Lack	Erwin	4450	Sissach	04.05.1945
Lenk	Reiner	4148	Pfeffingen	01.10.1940
Metzger	Marcel	4242	Laufen	12.09.1937
Meyer	Walter	4242	Laufen	06.03.1941
Müller	Erich	4222	Zwingen	29.03.1944
Vogt	Markus	3970	Salgesch VS	22.08.1954

Hüttenwartliste «Cabane du Raimeux»

04.–06. Apr.	Saner Régis & Sandra	23.–25. Mai	Jean Aschwanden
11./12. Apr.	Borruat M. & Planchenault D.	30./31. Mai	Olivier Montavon & Manuela Weber
18./19. Apr.	Michael Rais & Sabine Rais	06./07. Jun.	k.A.
25./26. Apr.	Unternaehrer & Stadelmann	13./14. Jun.	Willy Oberli
02./03. Mai	Daniel Joray / Corinne Allimann	20./21. Jun.	k.A.
09./10. Mai	Jean-Luc Eggenschwiler & Pascal Perrin	27./28. Jun.	k.A.
16./17. Mai	k.A.		

Reservation Francis UnternaehrerTel. +41 79 652 21 55 oder www.cas-delemont.ch

Die jeweils aktuellsten Informationen zur «Cabane du Raimeux» finden sich hier:

<https://cas-delemont.ch/cabane-du-raimeux-page>

Vorstand der SAC-Sektion Hohe Winde

Präsident	Olivier Knobel	Mobile 079 786 37 61 E-Mail: olivier-knobel@web.de
Kassier	Nicole Schnell	Mobile 076 364 13 17 E-Mail: nicole70schnell@gmail.com
Sekretariat	Silvana Mazzoni	Mobile 079 713 38 13 E-Mail: silvana.mazzoni@gmail.com
Anlässe	Daniel Berchtold	Mobile 078 781 87 45 E-Mail: daniel.berchtold@gmx.ch
Mitgliederdienst	Markus Blättler	Mobile 078 898 46 52 E-Mail: markus.blaettler@sportshopkarrer.ch
Tourenchef	Daniel Heller	Mobile 079 637 09 88 E-Mail: danielheller@bluewin.ch
Webmaster	Micheal Konrad	Mobile 079 837 93 03 E-Mail: michael-konrad@bluewin.ch
Redaktion Clubnachrichten	Claudia Tenzer	Mobile 076 720 54 05 E-Mail: claudia.tenzer@hotmail.com
Präsident BK Kletterhalle	Daniel Weber	Tel. 061 761 84 44, Mobile 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
SAC-Jugend	Julia Sprunger	Mobile 079 222 49 69 E-Mail: julia.sprunger@hotmail.com
Seniorenobmann	Thomas Hügli	Tel. 061 701 74 77, Mobile 079 446 46 68 E-Mail: thomy.huegli@bluewin.ch

Weitere Adressen der SAC-Sektion Hohe Winde

Postadresse	SAC	Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde, 4242 Laufen
Postadresse	Kletterhalle Laufen	c/o Daniel Weber, Fluhstrasse 12b, 4244 Röschenz
Internet		www.sac-hohewinde.ch
Archiv	Allmendweg, 4242	Laufen (gegenüber Dr. Hollenstein / Dr. Wiederseiner)
Archivschlüssel bei	Olivier Knobel	Mobile 079 786 37 61 E-Mail: olivier-knobel@web.de
Clublokal	Rest. zum Kreuz	Breitenbachstrasse 20, 4225 Brislach Tel. 061 781 11 45
Clubnachrichten	Druck:	Druckerei Bloch AG, 4144 Arlesheim Tel. 061 701 19 00 E-Mail: info@blo.ch
	Inserate	Nicole Schnell (siehe oben)
J+S-Coach	Vanessa Kübler	

Adressänderungen

bitte schriftlich an: Markus Blättler, SAC Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst,
markus.blaettler@sportshopkarrer.ch oder
www.sac-hohewinde.ch/mitgliedschaft/adressaenderung

Termine für die nächsten Ausgaben der SAC-Clubnachrichten

Ausgabe Nr.	3-2026	4-2026	1-2027	2-2027
Redaktionsschluss:	11.06.2026	20.08.2026	01.12.2026	tbd

Mit jedem
Einsatz
gewinnt der
Baselbieter
Sport



SWISSLOS

Sportfonds Baselland

Sportamt Baselland

NIMM EINFACH RICOLA



Die Kraft von
13 Schweizer Alpenkräutern.